

STADTWERKE Weinstadt

JAHRESABSCHLUSS
UND
LAGEBERICHT 2018

FÜR DEN EILIGEN LESER

DIE WICHTIGSTEN ZAHLEN UND DATEN ZUM JAHRESABSCHLUSS 2018

	2018	2017	2016	2015	2010	2005	2000	1995
ERTRÄGE	€	€	€	€	€	€	€	€
Umsatzerlöse Wasser	3.856.658	3.629.949	3.645.730	3.160.151	2.765.403	2.634.705	2.395,265	2.263.48
Umsatzerlöse Wärme	756.081	418.196	286.529	105.484	0	0	0	
Umsatzerlöse Stromversorgung	1.174.074	1.007.588	232.524	225.864	123.368	926	0	
Umsatzerlöse Verkehr	69.595	121.185	87.135	65.899	54.154	46.326	31.473	31.70
Umsatzerlöse Beteiligungen	44.416	39.111	36.875	21.379	0	0	0	01.70
Umsatzerlöse Gasvertrieb	179.010	154.852	00.070	21.070	Ü	· ·	· ·	
Aktivierte Eigenleistungen	309.847	170.377	121.908	156.125	66.861	34.610	34.195	33.23
Übrige Erträge	29.000	32.990	52.564	464.573	144.140	97.820	70.607	54.19
Zinsen und ähnliche Erträge	792	1.459	1.227	107	0	0	118.487	103.28
Erträge aus Wertpapieren	0	0	0	0	0	0	0	103.20
Erträge aus Beteiligungen	329.703	337.840	333.519	332.123	0	0	0	
ao Erträge	329.703 0	337.040	333.519	332.123	0	0	0	
<u> </u>	6.749.175			4.531.706	3.153.926	2.814.387	2.650.026	2.485.90
Summe Erträge	0.749.175	5.913.547	4.798.011	4.531.706	3.153.920	2.014.307	2.000.020	2.400.90
AUFWENDUNGEN								
Wasserbezug	856.841	823.527	812.944	806.985	577.105	522.516	497.998	529.18
Personalkosten	1.327.578	1.171.738	976.592	913.367	574.695	561.542	504.134	405.96
Abschreibungen	1.035.575	990.675	988.070	993.158	786.970	651.451	537.368	441.75
Materialaufwand	2.225.154	1.653.941	828.716	623.003	373.345	311.832	286.323	240.81
Zinsen	408.416	418.736	433.561	450.690	442.551	429.529	477.547	487.26
Steuern	174.287	186.045	155.006	129.249	67.023	74.129	119.642	164.63
Sonstige Aufwendungen	376.715	387.362	321.175	295.471	201.183	145.953	120.154	128.33
Zwischensumme	6.404.565	5.632.024	4.516.065	4.211.922	3.022.872	2.696.952	2.543.166	2.397.95
Gewinn	249.446	236.277	226.754	230.605	71.687	56.905	76.182	16.36
Konzessionsabgabe	95.164	45.245	55.193	89.180	59.367	60.530	30.678	71.58
Summe Aufwendungen	6.749.175	5.913.547	4.798.011	4.531.706	3.153.926	2.814.387	2.650.026	2.485.90
WASSERVERKAUF	m³	m³	m³	m³	m³	m³	m³	m³
Wasserabgabe	1.310.328	1.262.488	1.262.661	1.249.984	1.205.000	1.270.000	1.300.000	1.330.00
Wasserpreis	2,30 €/m³	2,25 €/m³	2,25 €/m³	2,25 €/m³	2,00 €/m³	1,83 €/m³	1,69 €/m³	1,53 €/r
Wasserverlust	10,12%	11,09%	13,24%	15,62%	10,44%	11,87%	8,15%	12,589
BILANZ	_							
KDEDITE								
KREDITE	€	€	€	€	€	€	€	€
Kreditaufnahme	1.900.000	1.800.000	1.500.000	4.150.000	1.430.000	840.000	536.856	2.359.61
Kreditilgung	1.134.702	1.173.151	993.658	936.893	761.789	682.327	616.107	436.13
Netto-Neuverschuldung	765.298	626.849	506.342	3.213.107	668.211	157.673	-79.250	1.923.48
Schuldenstand	18.038.981	17.273.682	16.646.833	16.365.098	10.393.559	7.867.728	8.107.555	6.837.50
Pro-Kopf-Verschuldung	671	642	630	619	394	300	318	27
EIGENKAPITAL	7.831.791	7.582.344	7.346.067	7.119.314	5.200.885	4.436.864	3.683.858	5.598.64
INVESTITIONEN								
INVESTITIONEN Immaterielles Anlagevermögen	20.441	12.964	17.336	44.544	8.000	10.000	22.497	
Sachanlagen Wasserversorgung	1.103.504	766.567	485.971	708.362	1.053.000	468.000	500.043	471.92
	1.801.163				1.000.000	400.000	500.045	4/ 1.32
Sachanlagen Wärmeversorgung		1.098.887	310.232	1.073.240	00 000	150,000	^	
Sachanlagen Energieerzeugung	0	0	25.883	0	88.000	152.000	0	
Sachanlagen Verkehr	0	0	22.725	1 022 026	4 000	00.000	20.055	4.50
Finanzanlagen	0	0	0	1.833.826	1.000	26.000	29.655	1.53
Betriebsgebäude	645.774	80.582	723.843	801.628 163.280	0 18.000	11.000	0	2.556.45 25.05
Betriebs-/Geschäftsausstattung	57.720	30.433	130.861			37.000	28.121	

Inhaltsverzeichnis

1.	Bila	nz zum 31.12.2018	2
2.	Gev	vinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2018	4
3.	Anh	ang	5
	3.1.	Erläuterungen	5
	3.2.	Anlagenspiegel	8
	3.3.	Verbindlichkeitenspiegel	10
4.	Lag	ebericht	11
	4.1.	Allgemeines	11
	4.2.	Geschäftsverlauf	12
	4.3.	Personalbericht	21
	4.4.	Finanzlage	21
	4.5.	Ausblick	23
5.	Bes	chlussantrag	25
6.	Abs	chlussbeurkundungen	26
7.	Anla	agen	27
	7.1.	Anlage 1 - Planvergleich	28
	7.2.	Anlage 2 – Erfolgsübersicht (Formblatt 5)	30
	7.3.	Anlage 3 - Vermögensplanabstimmung	31
	7.4.	Anlage 4 - Sachanlagevermögen	32
	7.5.	Anlage 5 - Inventar	34
	7.6.	Anlage 6 - Kredite	35
	7.7.	Anlage 7 - Langfristige Wasserbilanz	36
R	Sch	auhilder	37

1. Bilanz zum 31.12.2018

	€	2 018 €	Vorj €	ahr €
A. ANLAGEVERMÖGEN				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Wasserbezugsrechte und Lizenzen				
an EDV-Programmen		418.291,00		415.508
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke mit Betriebsbauten	3.416.222,00		2.767.352	
2. Grundstücke ohne Bauten	599.001,13		571.137	
Gewinnungs- und Bezugsanlagen	2.775.557,00		2.074.583	
4. Verteilungsanlagen	14.180.506,00		12.785.025	
Technische Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.630,00 345.563,00		18.902 366.404	
7. Anlagen im Bau	880.035,20	22.213.514,33	1.039.955	19.623.358
III. Financologo				
III. Finanzanlagen 1. Beteiligungen	5.551.401,07		5.551.401	
Sonstige Ausleihungen	0,00	5.551.401,07	0.551.401	5.551.401
· · · · · ·	-,,,,,			
Summe Anlagevermögen		28.183.206,40		25.590.267
B. UMLAUFVERMÖGEN I. Vorräte	400 007 07			
Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe	196.637,67	400 007 07	224.329	004.200
Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe Unfertige Leistungen	196.637,67	196.637,67	224.329 0	224.329
Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	•	196.637,67		224.329
Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen	0,00	196.637,67	0	224.329
Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	•	196.637,67		224.329
 Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 	0,00	196.637,67	0	224.329
Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	196.637,67	0	224.329
 2. Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 3. Forderungen gegen Gemeinde 	0,00 929.399,04 84.979,39 498.691,17		0 685.295 38.116 433.619	
 2. Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 3. Forderungen gegen Gemeinde 4. Sonstige Vermögensgegenstände 	0,00 929.399,04 84.979,39	196.637,67 1.770.951,36	685.295 38.116	
 2. Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 3. Forderungen gegen Gemeinde 4. Sonstige Vermögensgegenstände - davon 	0,00 929.399,04 84.979,39 498.691,17		0 685.295 38.116 433.619	
 2. Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 3. Forderungen gegen Gemeinde 4. Sonstige Vermögensgegenstände davon a) mit einer Restlaufzeit von mehr als 	0,00 929.399,04 84.979,39 498.691,17		0 685.295 38.116 433.619	1.274.952
 2. Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 3. Forderungen gegen Gemeinde 4. Sonstige Vermögensgegenstände - davon 	0,00 929.399,04 84.979,39 498.691,17		0 685.295 38.116 433.619	1.274.952 0
 2. Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 3. Forderungen gegen Gemeinde 4. Sonstige Vermögensgegenstände - davon a) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 € 	0,00 929.399,04 84.979,39 498.691,17		0 685.295 38.116 433.619	1.274.952 0 0
 2. Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 3. Forderungen gegen Gemeinde 4. Sonstige Vermögensgegenstände davon a) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 € b) aus Steuern: 205.946,87 € 	0,00 929.399,04 84.979,39 498.691,17	1.770.951,36	0 685.295 38.116 433.619	1.274.952 0 0 172
 2. Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 3. Forderungen gegen Gemeinde 4. Sonstige Vermögensgegenstände - davon a) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 € b) aus Steuern: 205.946,87 € III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten 	0,00 929.399,04 84.979,39 498.691,17	0,00 1.967.589,03	0 685.295 38.116 433.619	1.274.952 0 0 172 1.499.453
 2. Unfertige Leistungen II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 € 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 3. Forderungen gegen Gemeinde 4. Sonstige Vermögensgegenstände - davon a) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 € b) aus Steuern: 205.946,87 € III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten 	0,00 929.399,04 84.979,39 498.691,17	1.770.951,36	0 685.295 38.116 433.619	1.274.952 0 0 172

PASSIVA

			PA	<u> </u>
	€	2018 €	V orj €	ahr €
A. EIGENKAPITAL I. Stammkapital		3.550.000,00		3.550.000
II. Rücklagen 1. Allgemeine Rücklage		4.032.344,37		3.796.067
III. Gewinn 1. Jahresgewinn		249.446,35		236.277
Summe Eigenkapital		7.831.790,72		7.582.344
B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		1.575.365,00		1.181.882
C. RÜCKSTELLUNGEN 1. Pensionsrückstellungen 2. Steuerrückstellungen 3. Sonstige Rückstellungen	351.911,00 17.811,46 27.566,22	397.288,68	342.557 41.324 25.946	409.827
D. VERBINDLICHKEITEN 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 2.051.102,46 €	19.112.883,17		17.273.682	
2. Erhaltene Anzahlungen- davon mit einer Restlaufzeit biszu einem Jahr: 11.120,00 €	11.120,00		16.732	
 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 866.204,96 € 	866.204,96		431.148	
 3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 0,00 € 	0,00		0	
 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und Eigenbetrieben davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 219.071,82 € 	219.071,82		90.385	
 5. Sonstige Verbindlichkeiten davon a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 138.836,88 € 	138.836,88	20.348.116,83	103.118	17.915.065
b) aus Steuern: 22.495,25 €				
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		0,00		602
		30.152.561,23	-	27.089.720
•		0011021001,20	-	21.300.120

2. Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2018

	EUR	2018 EUR	2017 TEUR
1. Umsatzerlöse		6.079.833,76	5.371
davon Wasserversorgung	3.856.657,98	0.079.033,70	3.630
davon Warmeversorgung	756.081,25		418
davon Stromversorgung	1.269.211,70		1.098
davon Gasversorgung	200.670,49		176
davon Verkehr & Parkierung	69.594,78		121
davon Beteiligungen	44.416,25		39
davon Strom-/Energiesteuer	-116.798,69		-111
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		309.846,54	170
3. Sonstige betriebliche Erträge		29.000,32	33
Summe Betriebserträge		6.418.680,62	5.574
4. Materialaufwand		3.081.994,80	2.477
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	2.465.288,78		1.933
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	616.706,02		544
5. Personalaufwand		1.327.577,63	1.172
a) Löhne und Gehälter	1.004.422,85		876
b) Soziale Abgaben und Altersversorgung	323.154,78		296
davon Aufwand für Altersversorgung	145.590,50		139
6. Abschreibungen		1.035.574,68	991
a) auf immat. Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.035.574,68		991
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00		0
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		471.878,52	432
a) Konzessionsabgaben	95.163,97		45
b) Sonstige Aufwendungen	376.714,55		387
Summe Betriebsaufwendungen		5.917.025,63	5.072
8. Erträge aus Beteiligungen		329.702,55	338
Zinsen und ähnliche Erträge		792,00	1
•			440
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		408.416,42	419
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		124.868,68	146
Ergebnis nach Steuern		298.864,44	276
12. Sonstige Steuern		49.418,09	40
Jahresüberschuss		249.446,35	236

3. Anhang

3.1. Erläuterungen

3.1.1. Grundsätzliche Angaben

Die Stadtwerke Weinstadt sind ein Eigenbetrieb. Entsprechend werden die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) vom 08.01.1992 (GBl. S. 22) i. d. F. vom 04.05.2009 (GBl. S. 185) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 07.12.1992 (GBl. S. 776) auf den Jahresabschluss 2018 angewandt. Die Rechtsverhältnisse sind durch Betriebssatzung vom 02.10.1997 (Neufassung), zuletzt geändert am 11.12.2014, geregelt.

3.1.2. Angaben zur Form und Darstellung der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden die Formblätter 1 (Bilanz) und 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) zugrunde gelegt.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31. Dezember 2017 wurden unverändert übernommen.

3.1.3. Erläuterungen zu Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** und die **Sachanlagen** sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden, wobei auf die eigenen Leistungen auch Lohngemeinkostenzuschläge, auf Fremdleistungen Regiekostenzuschläge berechnet wurden. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die voraussichtlichen Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände zugrunde. Die Anlagenzugänge wurden linear abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden zu den Anschaffungskosten ausgewiesen.

Die **Roh-**, **Hilfs-** und **Betriebsstoffe** sind zu fortgeschriebenen durchschnittlichen Einstandspreisen oder zum niedrigeren letzten Einkaufspreis bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos zu Nennwerten bewertet.

Passive Steuerlatenzen bestehen nicht. Die Aktivierung **latenter Steuern** unterbleibt in Ausübung des dafür bestehenden Ansatzwahlrechts.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Die Entwicklung des **Anlagevermögens** wird im Anlagenspiegel für das Gesamtunternehmen auf den Seiten 8 - 9 sowie für die einzelnen Sparten in der Anlage 4 dargestellt.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** aus dem Verkauf von Strom, Gas, Wasser und Wärme wurden von den Ablesestichtagen zum 31.12. maschinell hochgerechnet.

Die **Ertragszuschüsse** wurden bei Zugängen bis 2017 mit 5 %, ab 2018 mit der gewöhnlichen Restnutzungsdauer des betreffenden Anlagegutes aufgelöst.

Von den sonstigen Rückstellungen entfallen 10.000 € auf eigenen Jahresabschlussaufwand.

Als **Urlaubsrückstellung** wurden 17.566,22 € passiviert (Vorjahr: 18.546,02 €).

Die **Pensionsrückstellung** ist am Jahresende bei einem Stand von 351.911 € (Vorjahr: 342.557 €) um 9.354 € höher ausgewiesen. Wegen Änderung des Steuerrechts weicht in diesem Bereich die Handelsbilanz von der Steuerbilanz ab.

Die **Steuerrückstellungen** wurden nach der Steuererklärung in Verbindlichkeiten umgewandelt. Die Neubildung beträgt für das Berichtsjahr zum Jahresende 17.811,46 € (Vorjahr 41.323,97 €).

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitenspiegel im Einzelnen dargestellt.

Die **erhaltenen Anzahlungen** umfassen ausschließlich eingeforderte Vorauszahlungen auf die Herstellung von Hausanschlüssen in den Sparten Wasser und Wärme.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und Eigenbetrieben beinhalten hauptsächlich die zum Bilanzstichtag offenen Zahlungen an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung aus der Verbrauchsabrechnung sowie die Konzessionsabgabe an die Stadt.

Die **Sonstigen Verbindlichkeiten** enthalten neben den Verbindlichkeiten aus Steuern die Abgrenzung von Zins und Tilgung einiger Bankdarlehen.

3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsatzerlöse** bestehen zum überwiegenden Teil aus dem Verkauf von Frischwasser und der Lieferung von Wärme. Daneben entstehen Umsätze aus dem Strom- und Gasverkauf, dem Betrieb der Tiefgarage Endersbach, dem Betrieb der Photovoltaikanlagen sowie sonstigen Dienstleistungen.

An Umsatzerlösen wurden erzielt:	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
Sparte Wasserversorgung	3.724.000,00€	3.856.657,98€	132.657,98 €
Sparte Wärmeversorgung	680.300,00€	756.081,25€	75.781,25€
Sparte Stromversorgung*	1.260.000,00€	1.174.073,91 €	-85.926,09€
Sparte Gasversorgung*	180.000,00€	179.009,59€	-990,41 €
Sparte Verkehr und Parkierung	73.000,00€	69.594,78 €	-3.405,22 €
Sparte Beteiligungen	36.000,00€	44.416,25€	8.416,25€
Summe Umsatzerlöse*	5.953.700,00€	6.079.833,76 €	126.133,76 €

^{*} ohne Umsätze aus Strom-/Energiesteuer

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten überwiegend Erlöse aus

- Energiesteuerentlastungen	20.365,65 €
- Versicherungsleistungen	2.496,65 €
- Mahngebühren/Säumniszuschläge	2.405,57 €

In den Erträgen sind **periodenfremde Erlöskürzungen** in Höhe von 34.118,89 € enthalten. Diese beruhen hauptsächlich auf Nachberechnungen aus der Verbrauchsabrechnung sowie der Abrechnung des Kommunalrabatts Strom/Gas auf die Netzentgelte.

Im **Materialaufwand** sind im Rahmen der Inventur zum Bilanzstichtag Aufwendungen für Inventurund Preisdifferenzen in Höhe von 2.118,88 € berücksichtigt.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** enthalten alle Aufwendungen, für die kein gesonderter Ausweis vorgeschrieben ist. Hierzu gehören im Wesentlichen

- EDV-Kosten	81.023,27 €
- Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt	68.535,06 €
- Konzessionsabgabe	95.163,97 €
- Prüfungs- und Beratungskosten	56.604,51 €
- Versicherungen	26.270,53 €
- Werbung & Stellenausschreibungen	30.915,91 €
- Aus-/Fortbildung & Reisekosten	20.489,55 €

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind einmalige Kosten für die Ingangsetzung des Endkundenvertriebs Strom-/Gas, die Einrichtung der Marktkommunikationsschnittstelle für das neue Messstellenbetriebsgesetz sowie die Erweiterung der Homepage enthalten.

In den Aufwandspositionen sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von 57.108,03 € enthalten. Diese beziehen sich vor allem auf offene Netzentgeltabrechnungen aus dem Vorjahr.

Rechtsform Eigenbetrieb der Stadt Weinstadt

Organe der Gemeinderat der Oberbürgermeister

der Betriebsausschuss die Betriebsleitung

Betriebsausschuss

Vorsitzender: OB Michael Scharmann
Stv. Vorsitzender: EBM Thomas Deißler

Mitglieder: Bernhard Dippon Julian Künkele

Christof Oesterle Hakan Olofsson
Hans Randler Richard Schnaitmann
Isolde Schurrer Dr. Manfred Siglinger
Rolf Weller Ulrich Witzlinger

Betriebsleitung Thomas Meier

Die Aufwendungen für den Betriebsausschuss betrugen 1.396,21 € (Vorjahr: 1.103,98 €).

Angabe gem. § 285 Abs. 7 HGB: Durchschnittlich waren während des Wirtschaftsjahres Beamte mit 2,00 AK beschäftigt. Der Anteil der Beschäftigten beträgt 16,62 AK. Hinzu kommen ein Auszubildender mit 1,0 AK und eine Praktikantenstelle.

3.2. Anlagenspiegel

Anschaffungs- und Herstellungskosten

	Anschaffungs- und herstellungskosten				
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchung	Endstand
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	720.368,50	20.441,34	0,00	0,00	740.809,84
II. Sachanlagevermögen	38.689.892,92	3.608.160,66	-79.551,00	0,00	42.218.502,58
Grundstücke mit Betriebsbauten	6.205.643,07	820.701,62	0,00	259,33	7.026.604,02
a) Grundstücke für Betriebsbauten	167.319,00	0,00	0,00	0,00	167.319,00
b) Betriebsbauten	6.038.324,07	820.701,62	0,00	259,33	6.859.285,02
2. Grundstücke ohne Bauten	571.137,00	27.864,13	0,00	0,00	599.001,13
3. Erzeugungs- und Bezugsanlagen	3.385.490,59	871.844,85	0,00	2.957,11	4.260.292,55
a) Gewinnungs- und Erzeugungsanlagen	3.177.137,89	871.844,85	0,00	2.957,11	4.051.939,85
b) Bezugsanlagen	208.352,70	0,00	0,00	0,00	208.352,70
4. Verteilungsanlagen	25.955.436,44	1.201.874,38	0,00	786.845,28	27.944.156,10
a) Speicheranlagen	5.696.423,12	39.281,78	0,00	156,00	5.735.860,90
b) Leitungsnetz und Hausanschlüsse	20.124.853,41	1.158.256,57	0,00	786.689,28	22.069.799,26
c) Messeinrichtungen	134.159,91	4.336,03	0,00	0,00	138.495,94
5. Technische Anlagen	22.725,45	0,00	0,00	0,00	22.725,45
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.509.505,36	57.719,77	-79.551,00	-1.986,00	1.485.688,13
7. Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.039.955,01	628.155,91	0,00	-788.075,72	880.035,20
III. Finanzanlagen	5.551.401,07	0,00	0,00	0,00	5.551.401,07
1. Beteiligungen	5.551.401,07	0,00	0,00	0,00	5.551.401,07
a) Zweckverband Landeswasserversorgung	677.065,49	0,00	0,00	0,00	677.065,49
b) Zweckverband Nordostwasserversorgung	6.096,98	0,00	0,00	0,00	6.096,98
c) Wasserv erband Endersbach-Rommelshausen	259.880,64	0,00	0,00	0,00	259.880,64
d) Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH	4.608.357,96	0,00	0,00	0,00	4.608.357,96
Gesamtsumme Anlagevermögen	44.961.662,49	3.628.602,00	-79.551,00	0,00	48.510.713,49

	Abschreibungen				Restbuc	hwerte
Anfangsstand	Jahres-AfA	Abgang	Umbuchung	Endstand	31.12.2018	31.12.2017
304.860,50	17.658,34	0,00	0,00	322.518,84	418.291,00	415.508,00
19.066.534,91	1.017.916,34	-79.463,00	0,00	20.004.988,25	22.213.514,33	19.623.358,01
3.438.291,07	172.090,95	0,00	0,00	3.610.382,02	3.416.222,00	2.767.352,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	167.319,00	167.319,00
3.438.291,07	172.090,95	0,00	0,00	3.610.382,02	3.248.903,00	2.600.033,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	599.001,13	571.137,00
1.310.907,59	173.550,96	0,00	277,00	1.484.735,55	2.775.557,00	2.074.583,00
1.103.263,89	173.480,96	0,00	277,00	1.277.021,85	2.774.918,00	2.073.874,00
207.643,70	70,00	0,00	0,00	207.713,70	639,00	709,00
13.170.411,44	593.238,66	0,00	0,00	13.763.650,10	14.180.506,00	12.785.025,00
2.688.082,12	128.918,78	0,00	0,00	2.817.000,90	2.918.860,00	3.008.341,00
10.392.115,41	456.589,85	0,00	0,00	10.848.705,26	11.221.094,00	9.732.738,00
90.213,91	7.730,03	0,00	0,00	97.943,94	40.552,00	43.946,00
3.823,45	2.272,00	0,00	0,00	6.095,45	16.630,00	18.902,00
1.143.101,36	76.763,77	-79.463,00	-277,00	1.140.125,13	345.563,00	366.404,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	880.035,20	1.039.955,01
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.551.401,07	5.551.401,07
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.551.401,07	5.551.401,07
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	677.065,49	677.065,49
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.096,98	6.096,98
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	259.880,64	259.880,64
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.608.357,96	4.608.357,96
19.371.395,41	1.035.574,68	-79.463,00	0,00	20.327.507,09	28.183.206,40	25.590.267,08

3.3. Verbindlichkeitenspiegel

	bis 1 Jahr	1 und 5 Jahre	über 5 Jahr	gesamt
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.051.102,46	3.519.449,90	13.542.330,81	19.112.883,17
2. Erhaltene Anzahlungen	11.120,00	0,00	0,00	11.120,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	866.204,96	0,00	0,00	866.204,96
 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und Eigenbetrieben 	219.071,82	0,00	0,00	219.071,82
Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern	138.836,88 (22.495,24)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	138.836,88 (22.495,24)
 davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 	(0,00)	(0,00)	(0,00)	(0,00)
Summe	3.286.336.12	3.519.449.90	13.542.330.81	20.348.116.83

4. Lagebericht

4.1. Allgemeines

Die Stadtwerke Weinstadt sind ein Eigenbetrieb der Stadt Weinstadt. Durch die Betriebssatzung werden den Stadtwerken folgende Aufgaben übertragen:

- 1. Bezug und Verteilung von Trinkwasser
- 2. Einrichtung und Betrieb von Anlagen erneuerbarer Energien
- 3. Betriebsführung der Tiefgarage in Endersbach
- 4. Beteiligung an Energieversorgungsunternehmen und Projektgesellschaften
- 5. Erzeugung, Bezug und Verteilung von Wärme
- 6. Energiehandel und -vertrieb
- 7. Dienstleistungen und Betriebsführungen für andere juristische Personen des öffentlichen Rechts sowie für sonstige Körperschaften mit kommunaler Mehrheitsbeteiligung

Diesen Aufgaben wurde das Werk im Geschäftsjahr 2018 in vollem Umfange gerecht. Es gab keine Vorgänge, die nicht im gewohnten Geschäftsverlauf hätten bewältigt werden können. Die durch die Betriebssatzung vorgegebenen Aufgaben konnten jederzeit zufriedenstellend und weitestgehend störungsfrei durchgeführt werden.

Mit Wirkung vom 1. Januar 1995 haben die Stadtwerke die Tiefgarage von der Stadt übernommen. Der laufende Betrieb wirkt steuermindernd auf das Gesamtergebnis. Die Miteigentümer der Tiefgarage ersetzen den Stadtwerken die anteiligen Unterhaltskosten. Die Stellplätze der Stadtwerke werden an die "Fördergemeinschaft Tiefgarage" weitervermietet und entsprechend vergütet.

Mit Beschluss des Gemeinderats vom 11. Mai 2005 wurde durch Änderung der Betriebssatzung ein weiterer Betriebszweig geschaffen. Er nennt sich "Einrichtung und Betrieb von Anlagen erneuerbarer Energien". Im Herbst 2005 ging die erste Photovoltaikanlage in Betrieb. Zwischenzeitlich wurden 16 Anlagen errichtet und in Betrieb genommen.

Im April 2013 wurde dann die Sparte "Beteiligung an Energieversorgungsunternehmen und Projektgesellschaften" geschaffen, nachdem die Stadtwerke mit Wirkung zum 01. April 2013 das Tochterunternehmen Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH gemeinsam mit dem strategischen Partner EnBW kommunale Beteiligungen GmbH gründeten. Dem vorausgegangen war ein transparentes, diskriminierungsfreies wettbewerbliches Verfahren der Stadt Weinstadt zur Vergabe der Stromkonzession und der Auswahl eines strategischen Partners für die Gründung einer gemeinsamen Gesellschaft. Mit Beschluss des Gemeinderats vom 25.04.2013 wurde diese neue Aufgabe auch in der Satzung des Eigenbetriebs verankert.

Im Jahr 2015 wurde mit der Umsetzung der Nahwärmeversorgung Benzach die Sparte "Wärmeversorgung" neu eingerichtet. Die Vermarktung des dort erzeugten Stroms an die Stadt erfolgt in der ebenfalls neuen Sparte "Stromvertrieb".

Ab dem Wirtschaftsjahr 2017 beliefern die Stadtwerke alle Abnahmestellen der Stadt Weinstadt mit Strom und Gas. Hierzu wurde die neue Sparte "Gasvertrieb" eingerichtet.

Zum 01.01.2018 wurde zudem die Belieferung von Haushalts- und Gewerbekunden mit Strom und Gas als neues Geschäftsfeld aufgenommen.

Zur Vereinfachung sind ab 01.01.2018 die beiden Sparten "Stromerzeugung" und "Stromvertrieb" in der neuen Sparte "Stromversorgung" zusammengefasst. Dies entspricht der in Versorgungsunternehmen üblichen Praxis.

4.2. Geschäftsverlauf

4.2.1. Gesamtunternehmen

1. Geschäftsbericht

Das Geschäftsjahr 2018 war überwiegend geprägt durch die Umsetzung des ambitionierten Investitionsprogramms. In Sachanlagen wurden rund 3,63 Mio. € investiert. Dies ist der höchste Wert in der Geschichte der Stadtwerke Weinstadt. Gelungen ist dies insbesondere durch die erfolgte Personalaufstockung im Berichtsjahr. Erfreulich ist hierbei insbesondere der dabei erzielte hohe Anteil an Eigenleistungen. Im operativen Bereich stand die Umsetzung und Verstetigung des Endkundenvertriebs im Bereich Strom und Gas im Mittelpunkt.

In der Sparte **Stromversorgung** konnten die gesteckten Ziele hinsichtlich der Kundengewinnung mit einem Bestand von 507 aktiven Verträgen zum Jahrsende deutlich übertroffen werden. In der Planung waren lediglich 400 Kunden vorgesehen. Die Umsatzerwartungen wurden hierbei nicht ganz erfüllt, da bei vielen Kunden die Belieferung erst in der zweiten Jahreshälfte begann. Auch durch die Gewinnung von Gewerbekunden ist eine deutliche Umsatzsteigerung für das Jahr 2019 vorgesehen. In der Sparte **Gasversorgung** konnten die Umsatz- und Kundenziele erfüllt werden. Insgesamt kann der Einstieg der Stadtwerke in den Endkundenvertrieb als erfolgreich bewertet werden. Insbesondere die Schwerpunktsetzung auf Lokalität und Verlässlichkeit hat sich hierbei ausgezahlt, was viele positive Kundenrückmeldungen zeigen.

Bei der **Nahwärmeversorgung Benzach** konnten sämtliche Kunden ohne Störungen und Ausfälle mit Wärme versorgt werden. Der Anschluss weiterer Kunden im Gebiet Benzach/Endersbach Mitte erfolgte in der zweiten Jahreshälfte. Die Erweiterung des Nahwärmenetzes entlang der Beutelsbacher/Theodor-Heuss Straße sowie weitere Hausanschlüsse am Bestandsnetz standen neben der Errichtung der Energiezentrale II mit einem weiteren BHKW, einer Wärmepumpe und eines weiteren großen Pufferspeichers im Mittelpunkt der Investitionsmaßnahmen. Das hier entwickelte Gesamtkonzept konnte erfolgreich am Wettbewerb um das Förderprogramm "Klimaschutz mit System" teilnehmen, so dass das Projekt insgesamt mit rund 717 T€ an europäischen Fördermitteln bedacht wird.

Im Bereich der Nahwärmeversorgung Endersbach-West wurden die Planungen für die Errichtung der Energiezentrale bis zur Genehmigungsplanung vorangetrieben. Der Umbau des Verkehrsknotens an der Rommelshauser Straße als zukünftiges Baugrundstück der Energiezentrale III mit 21 preisgünstigen Wohnungen und einer Ladeneinheit konnte planmäßig Ende Juni abgeschlossen werden. Im Mai wurden die Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet Halde V begonnen, bei denen Ebenfalls ein Wärmenetz der Stadtwerke mit verlegt wird. Die Nachfrage in den Bestandsgebieten im möglichen Ausbaubereich der Nahwärmeversorgung nach weiteren Anschlüssen ist groß. So wurden vom Sanierungsmanager der Stadtwerke etliche Haushalte aufgesucht und Beratungsgespräche geführt. Die Wärmeversorgung der ersten Kunden wurde ab Ende 2017 von den Stadtwerken sichergestellt.

Bei der kaufmännischen Betriebsführung der Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH in der Sparte **Beteiligungen** stand die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft im Vordergrund. Durch Optimierungen bei der Pachtabrechnung konnte der Ertrag aus dem Ergebnisabführungsvertrag gegenüber der Planung leicht gesteigert werden.

Im Bereich der **Wasserversorgung** stand neben dem laufenden Betrieb insbesondere die Umsetzung der ersten Maßnahmen aus dem Wasserversorgungskonzept 2030 im Vordergrund. Gemeinsam mit dem Wasserverband Endersbach-Rommelshausen wurde die umfassende Quellsanierung der Guckenbrunnenquellen ausgeschrieben. Durch diesen ersten Schritt soll auch für kommende Generationen die Versorgung mit eigenem Quellwasser sichergestellt werden.

Bei der Unterhaltung des Wassernetzes standen umfangreiche Wartungs- und Sanierungsmaßnahmen wie z. B. in der Schönblickstraße in Beutelsbach, der Pfarrgasse in Großheppach und der Neuverlegung im Gebiet Halde V in Endersbach im Mittelpunkt der Tätigkeit. Erfreulich ist hierbei, dass bis auf die Tiefbaumaßnahmen sämtliche Rohrleitungsbautätigkeit wieder durch eigenen Personaleinsatz bewerkstelligt werden konnte. Die Wasserversorgungssatzung wurde bzgl. der Hausanschlüsse dahingehend geändert, dass sich zum 1.1.2019 die Hausanschlussleitungen komplett im Eigentum der Stadtwerke befinden. Somit können die Hausanschlussleitungen im Zuge von Baumaßnahmen und bei schwerpunktmäßigen Rohrbrüchen erneuert werden. Der Fremdwasserbezug der NOW (Zweckverband Wasserversorgung Nordostwürttemberg) in Großheppach konnte weiter reduziert werden. Zur schnelleren Wasserverlusterkennung wurde mit der Implementierung des Überwachungsprogramms "Leak Control / Finder" begonnen.

In der Sparte **Verkehr und Parkierung** wurden im Berichtsjahr neben der Sicherstellung des laufenden Betriebs über der Durchfahrt von Ebene 1 zu Ebene 2 wurden zwei neue vermietete Werbeleuchtkästen installiert.

2. Jahresergebnis

Gesamtunternehmen

Erträge	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Umsatzerlöse o. Strom-/EnergieSt.	5.953.700,00	6.079.833,76	126.133,76
2. Aktivierte Eigenleistungen	190.000,00	309.846,54	119.846,54
3. Sonstige betriebliche Erträge	44.600,00	29.000,32	-15.599,68
4. Zinsen und ähnliche Erträge	600,00	792,00	192,00
5. Erträge aus Beteiligungen	309.000,00	329.702,55	20.702,55
Summe Erträge	6.497.900,00	6.749.175,17	251.275,17
Aufwendungen	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Materialaufwand	2.894.900,00	3.081.994,80	187.094,80
2. Personalaufwand	1.322.100,00	1.327.577,63	5.477,63
3. Abschreibungen	1.050.800,00	1.035.574,68	-15.225,32
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	320.100,00	376.714,55	56.614,55
5. Zinsen	426.700,00	408.416,42	-18.283,58
6. Steuern	176.700,00	174.286,77	-2.413,23
7. Konzessionsabgaben	71.100,00	95.163,97	24.063,97
Summe Aufwendungen	6.262.400,00	6.499.728,82	237.328,82
Jahresergebnis	235.500,00	249.446,35	13.946,35

Das Gesamtunternehmen schließt mit einem Jahresgewinn von 249.446,35 € (Vorjahr 236.277,22 €) ab. Das Ergebnis liegt damit um 13.946,35 € über der Planung. Zur Verwendung des Jahresgewinns wird vorgeschlagen, diesen in die allgemeine Rücklage einzustellen.

3. Kassenbestand

Das Jahr 2018 schließt mit einem negativen Kassenstand von -1.073.902,53 € (Vorjahr: 172,35 €) ab. Der Kassenstand sinkt damit um 1.074.074,88 € gegenüber dem Vorjahr. Der hohe Rückgang begründet sich überwiegend durch noch nicht vereinnahmte Zuweisungen und Beiträge im Bereich der Wärmeversorgung in Höhe von rund 1 Mio. €. Der negative Kassenbestand ist als Kassenkredit unter der Bilanzposition "Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten" ausgewiesen.

4.2.2. Sparte Wasserversorgung

1. Wasserabsatz

Die Menge des verkauften Wassers stieg deutlich mit 1.310.328 m³ gegenüber dem Vorjahresniveau an (1.262.488 m³). Entgegen dem langfristigen Trend konnte daher gegenüber der Planung von 1,250 Mio. m³ eine Steigerung des Wasserabsatzes erzielt werden, die im Wesentlichen auf den trockenen Sommer zurückzuführen ist.





2. Wasserbilanz

Die Wasserbilanz zeigt eine Verlustquote von 10,1 % (Vorjahr 11,09 %); Dies bedeutet, dass 4,68 l/s oder 0,036 l/s/km (bei einem über 130 km langen Hauptleitungsnetz) nicht als Wasserverkauf gemessen wurden. Die Verluste, einschl. Messdifferenzen, sind gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken (Anlage 7). Eine Verlustquote von 10 % wird allgemein als sehr gut eingestuft.

	2018	2017
Wasserbezug einschl. Eigenförderung	1.534.569 m³	1.494.737 m³
ungemessener Wasserverbrauch	76.728 m³	74.737 m³
zum Verkauf bereitstehendes Wasser	1.457.841 m³	1.420.000 m ³
Netz- und Messverluste	147.513 m³	157.512 m³
gemessenes und verkauftes Wasser	1.310.328 m³	1.262.488 m³

3. Wassergebühr

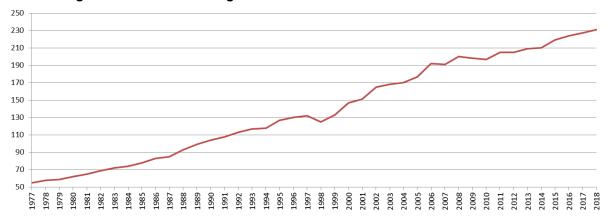
Die **Wassergebühr** wurde im Jahr 2018 erhöht. Die Verbrauchsgebühr stieg um 0,05 € auf netto 2,30 € pro Kubikmeter, die Grundgebühr für einen Standardzähler von netto 51,00 € auf netto 63,00 €. Damit konnten 3.381.521,97 € (Vorjahr: 3.139.487,99 €) aus dem **Wasserverkauf** eingenommen werden. Der Planwert wurde damit um 98.621,97 € übertroffen. In der Wassergebühr enthalten ist das Wasserentnahmeentgelt, das seit 1988 vom Land erhoben wird. Der Verbrauch für Brunnen wird der Stadt nicht in Rechnung gestellt.

4. Spartenrechnung

Erträge	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Umsatzerlöse o. Strom-/EnergieSt.	3.724.400,00	3.856.657,98	132.257,98
2. Aktivierte Eigenleistungen	110.000,00	191.141,13	81.141,13
3. Sonstige betriebliche Erträge	15.000,00	8.184,92	-6.815,08
4. Zinsen und ähnliche Erträge	600,00	704,88	104,88
5. Erträge aus anderen Sparten	0,00	971,80	971,80
Summe Erträge	3.850.000,00	4.057.660,71	207.660,71
Aufwendungen	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Materialaufwand	1.270.700,00	1.286.324,34	15.624,34
2. Personalaufwand	895.400,00	1.020.789,68	125.389,68
3. Abschreibungen	699.000,00	714.229,03	15.229,03
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	212.000,00	247.896,84	35.896,84
5. Zinsen	317.000,00	310.367,34	-6.632,66
6. Steuern	118.500,00	119.360,66	860,66
7. Konzessionsabgaben	71.100,00	95.163,97	24.063,97
8. Aufwendungen an andere Sparten	41.300,00	32.777,85	-8.522,15
Summe Aufwendungen	3.625.000,00	3.826.909,71	201.909,71
Jahresergebnis	225.000,00	230.751,00	5.751,00

Der **Mindesthandelsbilanzgewinn** erhöhte sich aufgrund umfangreicher Investitionen ins Leitungsnetz im Berichtsjahr auf 230.751,00 € (Vorjahr 226.526,00 €). Somit kann eine **Konzessionsabgabe** aus dem laufenden Betrieb in Höhe von 95.163,97 € (Vorjahr 45.245,46 €) an die Stadt abgeführt werden. Geplant waren 71.100 €. Mehreinnahmen konnten durch höhere Umsätze insbesondere durch den höheren Wasserverkauf erzielt werden. Dem stehen Mehraufwendungen insbesondere beim **Personalaufwand** gegenüber. Dies begründet sich durch die gegenüber der Planung höhere Personalkostenverrechnung bei den Investitionsmaßnahmen und der Planungsleistung kommender Projekte. Die Mehraufwendungen werden teilweise durch die höheren aktivierten Eigenleistungen kompensiert, die als Gegenposition zu den investiven Personalkosten zu verstehen sind. Die gestiegenen **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** begründen sich vor allem durch nicht eingeplante Stellenausschreibungen, Fortbildungen und höhere EDV-Kosten durch ein Upgrade des GIS-Servers. Bei den Positionen der **Spartenverrechnung** ist vor allem der Strombezug der Wasserversorgungsanlagen ausgewiesen, welcher der Sparte Stromvertrieb als innerer Ertrag zugutekommt.

Entwicklung Mindesthandelsbilanzgewinn



4.2.3. Sparte Wärmeversorgung

Erträge	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Umsatzerlöse o. Strom-/EnergieSt.	680.300,00	756.081,25	75.781,25
2. Aktivierte Eigenleistungen	80.000,00	114.208,25	34.208,25
3. Sonstige betriebliche Erträge	29.600,00	20.390,14	-9.209,86
4. Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	7,92	7,92
5. Erträge aus anderen Sparten	205.000,00	85.176,43	-119.823,57
Summe Erträge	994.900,00	975.863,99	-19.036,01
Aufwendungen	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Materialaufwand	249.500,00	338.880,18	89.380,18
2. Personalaufwand	192.900,00	156.330,41	-36.569,59
3. Abschreibungen	140.600,00	121.929,07	-18.670,93
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	34.100,00	24.054,64	-10.045,36
5. Zinsen	22.300,00	14.120,91	-8.179,09
6. Steuern	21.500,00	19.251,72	-2.248,28
7. Aufwendungen an andere Sparten	282.000,00	256.538,10	-25.461,90
Summe Aufwendungen	942.900,00	931.105,03	-11.794,97
Jahresergebnis	52.000,00	44.758,96	-7.241,04

Die Umsatzerlöse bestehen überwiegend aus dem Wärmeverkauf in Höhe von 424.322,52 €, Einspeiseerlöse und KWK-Zuschlag in Höhe von 58.480,21 €, Aufwandszuschüssen und Umsätzen aus der Weiterberechnung von Einbindungskosten in Höhe von 225.752,10 €. Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen sind fast ausschließlich die Energiesteuerentlastungen in Höhe von 20.365,65 € enthalten. Die gegenüber der Planung deutlich geringeren Erträge aus anderen Sparten haben ihre Ursache in der verzögerten Abrechnung der Einspeiseerlöse eines im November in Betrieb genommenen BHKW am Bildungszentrum. Sowohl die Einspeiseerlöse als auch der KWK-Zuschlag werden im Jahresabschluss 2019 als periodenfremde Erträge berücksichtigt.

Im Berichtsjahr konnten insgesamt **6.315.904 kWh Wärme** an die Kunden weitergeleitet und abgerechnet werden (Vorjahr: 3.434.633 kWh). Geplant waren 6.564.500 kWh Wärme. Der um rund 3,8% geringere Absatz steht hierbei im Zusammenhang mit den höheren Durchschnittstemperaturen im Berichtsjahr.

Der **Materialaufwand** liegt um 89.380,18 € höher als geplant. Durch Vereinbarungen mit den Neukunden wurden von Seiten der Stadtwerke die vom Kunden zu tragenden Einbindungskosten mit ausgeschrieben. Dem stehen höhere Umsatzerlöse aus Weiterberechnungen gegenüber. Durch die tätigkeitsscharfe **Aufwandsverrechnung** entfielen bei den Personalkosten und sonstigen betrieblichen Aufwendungen weniger Kostenanteile auf die Sparte Wärme.

Die Sparte Wärmeversorgung schließt mit einem **positiven Jahresergebnis** in Höhe von 44.758,96 € (Vorjahr: 9.846,02 €) ab. Dieses liegt um 7.241,04 € niedriger als im Wirtschaftsplan angenommen. Das schlechtere Ergebnis begründet sich fast ausschließlich durch die offenen Abrechnungen des neuen BHKW.

4.2.4. Sparte Stromversorgung

In der Sparte Stromversorgung wird neben der Belieferung von Haushalts- und Gewerbekunden sowie sämtlicher städtischer Abnahmestellen seit dem Berichtsjahr 2018 auch die ehemalige Sparte "Energieerzeugung" abgebildet. Die Zusammenfassung erfolgte aus Vereinfachungsgründen und ist bei Versorgungsunternehmen üblich. In der Sparte sind zudem die Aufwendungen für die stadtwerkeeigenen Abnahmestellen enthalten, was als Gegenposition in der Spartenverrechnung hier zu "Erträgen aus anderen Sparten" führt. Außerdem wird aus dieser Sparte heraus der Sparte Wärmeversorgung der im Bildungszentrum selbstverbrauchte Strom gutgeschrieben.

Erträge	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Umsatzerlöse o. Strom-/EnergieSt.	1.260.000,00	1.174.073,91	-85.926,09
2. Aktivierte Eigenleistungen	0,00	999,37	999,37
3. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	358,22	358,22
4. Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	63,36	63,36
5. Erträge aus anderen Sparten	46.300,00	44.030,98	-2.269,02
Summe Erträge	1.306.300,00	1.219.525,84	-86.774,16
Aufwendungen	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Materialaufwand	921.600,00	1.006.944,45	85.344,45
2. Personalaufwand	49.800,00	24.783,28	-25.016,72
3. Abschreibungen	91.800,00	88.858,80	-2.941,20
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	27.300,00	29.728,42	2.428,42
5. Zinsen	31.800,00	30.445,05	-1.354,95
6. Steuern	-6.500,00	-10.009,68	-3.509,68
7. Aufwendungen an andere Sparten	205.000,00	85.507,42	-119.492,58
Summe Aufwendungen	1.320.800,00	1.256.257,74	-64.542,26
Jahresergebnis	-14.500,00	-36.731,90	-22.231,90

Die **Abrechnungsmengen** und damit auch die **Umsätze** blieben beim Stromvertrieb hinter der Planung zurück. Dies begründet sich vor allem darin, dass die Belieferung der Mehrzahl der abgerechneten Verträge erst in der zweiten Jahreshälfte begann. Für das Jahr 2019 ist daher mit einer deutlichen Umsatzsteigerung zu rechnen. Die Umsatzerlöse wurden zudem durch die Abrechnung des Kommunalrabatts für das Jahr 2017 um rund 16.334,02 € reduziert. Diese periodenfremde Erlöskürzung kam durch die um rund ein Jahr verspätete Abrechnung von Seiten des Netzbetreibers zustande. Auf diesen Einmaleffekt wurde im Jahresabschluss 2017 hingewiesen.

Die **Einspeiseerlöse** der 16 PV-Anlagen entwickelten sich im Berichtsjahr aufgrund der hohen Anzahl an Sonnenstunden sehr positiv.

Unter **Materialaufwand** sind die Beschaffungskosten der Strommengen abgebildet. Die größten Positionen bilden hier die Netzentgelte, die EEG-Umlage sowie die Beschaffung an der Strombörse. Aufgrund der offenen Netzentgeltabrechnungen aus 2017 sowie höherer Beschaffungspreise aufgrund der noch nicht erfolgten Einbeziehung des neuen BHKW in die Bilanzierung liegt der Materialaufwand um 85.334,45 € über der Planung. Die späte Netzentgeltabrechnung 2017 stellt hierbei einen periodenfremden Einmalaufwand dar, auf den im Jahresabschluss 2017 hingewiesen wurde.

Aufgrund der tätigkeitsscharfen Personalaufwandsabrechnung sind die **Personalkosten** um rund 25.016,72 € niedriger angesetzt als geplant

Der **sonstige betriebliche Aufwand** beläuft sich auf 29.728,42 €. Der gegenüber der Planung leicht höhere Betrag begründet sich überwiegend durch die Aufbaukosten des Endkundenvertriebs.

Der Strombezug aus dem BHKW im Bildungszentrum ist unter der Position "Aufwendungen an andere Sparten" abgebildet. Dieser ist aufgrund der offenen Abrechnung des neuen BHKW am Bildungszentrum deutlich niedriger als geplant. Die Gegenposition hierzu findet sich im Materialaufwand, da die vom BHKW erzeugte, aber noch nicht bilanzierte Strommenge über die Börse beschafft werden musste.

Die Sparte Stromversorgung schloss mit einem **negativen Jahresergebnis** in Höhe von -36.731,90 € (Vorjahr: 29.169,86 €) ab. Das gegenüber der Planung um 22.231,90 € schlechtere Ergebnis liegt überwiegend in den Einmaleffekten durch die periodenfremde Netzentgelt- und Kommunalrabattabrechnung für das Jahr 2017 sowie in den geringeren Umsatzerlösen bei den Haushalts- und Gewerbekunden begründet.

4.2.5. Gasvertrieb

In der Sparte Gasvertrieb wird die Belieferung von Haushalts- und Gewerbekunden sowie der städtischen und stadtwerkeeigenen Abnahmestellen mit Gas abgebildet.

Erträge	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Umsatzerlöse o. Strom-/EnergieSt.	180.000,00	179.009,59	-990,41
2. Aktivierte Eigenleistungen	0,00	999,37	999,37
3. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	47,66	47,66
4. Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	15,84	15,84
4. Erträge aus anderen Sparten	292.000,00	262.620,31	-29.379,69
Summe Erträge	472.000,00	442.692,77	-29.307,23
Aufwendungen	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Materialaufwand	390.200,00	393.231,84	3.031,84
2. Personalaufwand	34.100,00	24.598,58	-9.501,42
3. Abschreibungen	7.000,00	960,84	-6.039,16
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	11.200,00	12.741,04	1.541,04
5. Zinsen	1.400,00	323,18	-1.076,82
6. Steuern	38.300,00	29.710,92	-8.589,08
7. Aufwendungen an andere Sparten	0,00	332,28	332,28
Summe Aufwendungen	482.200,00	461.898,68	-20.301,32
Jahresergebnis	-10.200,00	-19.205,91	-9.005,91

Die Umsatzziele konnten insgesamt erfüllt werden. Die Abrechnungsmengen blieben jedoch hinter der Planung zurück, was insbesondere auf die höheren Temperaturen im Berichtsjahr zurückzuführen ist. Aufgrund der späteren Inbetriebnahme des neuen BHKW im Bildungszentrum sind die Mengen für eigene Abnahmestellen deutlich geringer als geplant. Die Umsatzerlöse wurden zudem durch die Abrechnung des Kommunalrabatts für das Jahr 2017 um 4.072,33 € reduziert. Diese periodenfremde Erlöskürzung kam durch die um rund ein Jahr verspätete Abrechnung des Kommunalrabatts von Seiten des Netzbetreibers zustande. Auf diesen Einmaleffekt wurde im Jahresabschluss 2017 hingewiesen.

Unter der Position **Materialaufwand** sind vor allem die Kosten der Netzentgelte und des Gaseinkaufs über die Südwestdeutsche Stromhandels GmbH abgebildet. Trotz der geringeren Bezugsmengen kam es zu Mehraufwendungen aufgrund der deutlich gestiegenen Beschaffungspreise sowie der offenen

Netzentgeltabrechnungen aus dem Jahr 2017. Die späte Netzentgeltabrechnung 2017 stellt hierbei einen periodenfremden Einmalaufwand dar, auf den im Jahresabschluss 2017 hingewiesen wurde.

Aufgrund der tätigkeitsscharfen Personalaufwandsabrechnung sind die **Personalkosten** um rund 9.501,42 € niedriger angesetzt als geplant.

Der **sonstige betriebliche Aufwand** beläuft sich auf 12.741,04 €. Der gegenüber der Planung leicht höhere Betrag begründet sich überwiegend durch die Aufbaukosten des Endkundenvertriebs.

Die Sparte Gasversorgung schloss einem **negativen Jahresergebnis** von -19.205,91 € ab (Vorjahr: 14.186,42 €). Das gegenüber der Planung um 9.005,91 € schlechtere Ergebnis liegt überwiegend in den Einmaleffekten durch die periodenfremde Netzentgelt- und Kommunalrabattabrechnung für das Jahr 2017 sowie in den höheren Gasbeschaffungspreisen begründet.

4.2.6. Sparte Verkehr und Parkierung

Erträge	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Umsatzerlöse o. Strom-/EnergieSt.	73.000,00	69.594,78	-3.405,22
2. Aktivierte Eigenleistungen	0,00	499,68	499,68
3. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Summe Erträge	73.000,00	70.094,46	-2.905,54
Aufwendungen	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Materialaufwand	62.700,00	55.858,99	-6.841,01
2. Personalaufwand	36.100,00	19.213,74	-16.886,26
3. Abschreibungen	106.300,00	105.010,26	-1.289,74
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	7.700,00	7.881,77	181,77
5. Zinsen	2.700,00	2.504,11	-195,89
6. Steuern	-37.700,00	-37.258,93	441,07
7. Aufwendungen an andere Sparten	15.000,00	16.978,47	1.978,47
Summe Aufwendungen	192.800,00	170.188,41	-22.611,59
Jahresergebnis	-119.800,00	-100.093,95	19.706,05

Die Umsatzerlöse beim Betrieb der Tiefgarage bestehen aus den **Pachterlösen** in Höhe von 23.000 € (Vorjahr: 23.000 €) und Kostenersätzen der anderen Eigentümer und Werbeeinnahmen in Höhe von 46.231,90 € (Vorjahr 97.244,56 €). Die Verringerung der Kostenersätze ergibt sich durch die gesunkenen Aufwendungen, die den Miteigentümern quotal in Rechnung gestellt werden.

Beim **Materialaufwand** waren mit 55.858,99 € weniger Mittel notwendig als mit 62.700,00 € veranschlagt. Dies ist auf geringere Instandhaltungsaufwendungen insbesondere für die Aufzugsanlagen zurückzuführen.

Durch die Verrechnung des Jahresverlustes mit dem Gewinn aus den anderen Sparten konnte die **Steuerlast** aus Ertragssteuern um 37.258,93 € (Vorjahr: 58.187,17 €) reduziert werden.

4.2.7. Sparte Beteiligungen

In dieser Sparte wird die Beteiligung an der Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH (SWWE) abgebildet, die seit 2013 die Strom- und seit 2015 die Gasnetze auf dem Gemeindegebiet Weinstadt im Eigentum hält und an die Netze BW GmbH verpachtet. Die Beteiligungsquote beträgt weiterhin 74,9%, auf den Minderheitsgesellschafter EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH entfallen 25,1%. Zwischen dem Eigenbetrieb Stadtwerke und der SWWE GmbH wurde ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Der Eigenbetrieb Stadtwerke erbringt gegenüber der Tochter kaufmännische Dienstleistungen und stellt einen der beiden Geschäftsführer.

Erträge	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Umsatzerlöse o. Strom-/EnergieSt.	36.000,00	44.416,25	8.416,25
2. Aktivierte Eigenleistungen	0,00	1.998,74	1.998,74
3. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	19,38	19,38
4. Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
5. Erträge aus Beteiligungen	309.000,00	329.702,55	20.702,55
Summe Erträge	345.000,00	376.136,92	31.136,92
Aufwendungen	Planansatz	Ergebnis	Abweichung
1. Materialaufwand	200,00	755,00	555,00
2. Personalaufwand	113.800,00	81.861,94	-31.938,06
3. Abschreibungen	6.100,00	4.586,68	-1.513,32
4. Sonstiger betrieblicher Aufwand	27.800,00	54.411,84	26.611,84
5. Zinsen	51.500,00	50.647,91	-852,09
6. Steuern	42.600,00	53.232,08	10.632,08
7. Aufwendungen an andere Sparten	0,00	665,40	665,40
Summe Aufwendungen	242.000,00	246.160,85	4.160,85
Jahresergebnis	103.000,00	129.976,07	26.976,07

Im Berichtsjahr konnten in der Sparte Beteiligung insgesamt 376.136,92 € (Vorjahr 377.366,04 €) als Erträge verbucht werden. Als Jahresergebnis wurde ein Gewinn von 129.976,07 € (Vorjahr 108.059,37 €) erzielt und damit 26.976,07 € mehr als die Planung vorsah. Dies liegt insbesondere an höheren Erträgen aus Beteiligungen aufgrund einer optimierten Pachtabrechnung.

Aufgrund der tätigkeitsscharfen Personalaufwandsabrechnung sind die Personalkosten um rund 31.938,06 € niedriger angesetzt als geplant. Gestiegene Beratungskosten zur Untersuchung von Weiterentwicklungsmöglichkeiten der Gesellschaft sowie höhere Ertragsteuern gleichen dies jedoch wieder aus.

4.3. Personalbericht

Mitarbeiter	31.12.2018	31.12.2017
Beamte	2	2
Beschäftigte	20	18
Auszubildende	1	1

Die durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter betrug 22. Bezogen auf volle Arbeitskräfte waren auf Jahresende 19,62 AK (Vorjahr: 18,85) beschäftigt.

Personalaufwand	31.12.2018	31.12.2017
Vergütung	1.004.423	876.194
Arbeitgeberanteil	171.149	151.466
Allgemeine Umlage KVBW	48.449	33.836
Beiträge zur ZVK	82.168	71.503
Berufsgenossenschaft	6.415	5.159
Beihilfe	5.620	8.550
Pensionsrückstellung	9.354	25.030
Summe	1.327.578	1.171.738

Die Personalkosten stiegen im Berichtsjahr um rund 155.840 € (Vorjahr: 195.146 €) oder 13 % (Vorjahr: 20%) gegenüber dem Vorjahr an. Die Planung sah 1.322.100 € vor. Der Zuwachs entstand im Wesentlichen aufgrund der Stellenmehrungen, durch die Vergütung von Mehrarbeit sowie die höhere tarifliche Entgelterhöhung.

Aufgrund der Umsetzung des Artikels 4 der EG-Mittelstandsrichtlinie in Form von § 286 Abs. 4 HGB wird zum Zwecke des Datenschutzes auf die Angabe der gewährten Gesamtbezüge der Betriebsleitung (§ 285 Abs. 9 HGB) verzichtet.

4.4. Finanzlage

4.4.1. Entwicklung des Eigenkapitals

Die Eigenkapitalquote beträgt 27,4 % (Vorjahr 29,3 %). Nach herrschender Lehre sind 30 % eine auskömmliche Quote. Aufgrund der umfangreichen Investitionstätigkeit ohne Zuführung von Stammkapital wird seit 2015 die 30%-Marke leicht unterschritten. Dies soll durch die Gewinnthesaurierung in den Folgejahren wieder ausgeglichen werden.

	01.01.2018	Zugang	Umbuchung	31.12.2018
Stammkapital	3.550.000	0	0	3.550.000
Allgemeine Rücklage	3.796.067	0	236.277	4.032.344
Jahresgewinn	236.277	249.446	-236.277	249.446
Summe	7.582.344	249.446	0	7.831.790

Der 2017 angefallene Gewinn wurde im Berichtsjahr nach Beschluss des Gemeinderates der Allgemeinen Rücklage zugeführt. Es wird vorgeschlagen, den Gewinn 2018 in der Allgemeinen Rücklage zu übertragen.

4.4.2. Entwicklung der Rückstellungen

	01.01.2018	Zuführung	Auflösung	31.12.2018
Pensionsrückstellungen	342.557	9.354	0	351.911
Körperschaftsteuer	22.233	13.954	22.233	13.954
Gewerbesteuer	17.868	3.090	17.868	3.090
Solidaritätszuschlag	1.223	767	1.223	767
Steuerrückstellungen	41.324	17.811	41.324	17.811
Rückstellung für Jahresabschluss	7.400	10.000	7.400	10.000
Urlaubs-/Überstundenrückstellung	18.546	17.566	18.546	17.566
Sonstige Rückstellungen	25.946	27.566	25.946	27.566
Summe Rückstellungen	409.827	54.731	67.270	397.288

Die Pensionsrückstellung wird jährlich um die nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Beträge aufgestockt. Der Aufstockungsbetrag beträgt im Berichtsjahr 9.354 € (Vorjahr: 25.030 €).

Entsprechend den Werten der Steuerberechnung wurden Steuerrückstellungen in Höhe von 17.811 € für Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer neu gebildet. Die für die Steuererklärung 2017 gebildeten Rückstellungen konnten nach Zugang des Steuerbescheids in Verbindlichkeiten umgewandelt werden.

Für die Jahresabschlusskosten wurde die Rückstellung aufgelöst und in Höhe von 10.000 € neu gebildet.

Der am Bilanzstichtag nicht in Anspruch genommene Urlaub wurde bewertet und als Rückstellung passiviert. Die Rückstellung aus dem Vorjahr wurde aufgelöst.

4.4.3. Investitionen und Finanzierung

Investitionen	3.628.602	
Tilgung von Darlehen	1.134.702	4.763.304
Der Gesamtbedarf von		4.763.304
wurde wie folgt finanziert:		
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.035.575	
Ertragszuschüsse (saldiert)	393.483	
Darlehen	1.900.000	
Zuführung langfristige Rückstellungen	9.354	
Gewinn	249.446	3.587.858
Damit Unterdeckung von		-1 175 446

In der Vermögensplanabstimmung (Anlage 3) sind detaillierte Angaben über die Entwicklung enthalten. Die Unterdeckung von 1.175.446 € resultiert insbesondere aus noch nicht realisierten Zuweisungen und Zuschüssen in der Sparte Wärme in Höhe von rund 1.000.000 € (Förderprogramm "Klimaschutz mit System") sowie der Sondertilgung eines Darlehens für PV-Anlagen in Höhe von 90.249 €.

4.4.4. Änderungen im Bestand der Grundstücke

	01.01.2018	Zugang	Abgang	31.12.2018
Grundstücke für Bauten	167.319 €	0 €	0€	167.319 €
Grundstücke ohne Bauten	571.137 €	27.864 €	0€	599.001 €
Summe	738.456 €	27.864 €	0 €	766.230 €

Zur Sicherung der Quellen wurde ein unbebautes Grundstück in Schnait erworben.

4.4.5. Änderungen im Bestand der wichtigsten Anlagen

Die Änderungen im Bestand der wichtigsten Anlagen sind in Anlage 4 ausgewiesen.

4.4.6. Stand der Anlagen im Bau und geplante Bauvorhaben

	2018	2017
Stand am 1.1.	1.039.955	400.677
Zugang	628.156	925.551
Abgang	0	0
Umbuchung	788.076	286.273
Stand am 31.12.	880.035	1.039.955

Der Zugang bezieht sich überwiegend auf die Infrastrukturmaßnahme im Bereich des Birkelareals sowie der Nahwärmeversorgung Endersbach West.

Als geplante Investitionen sind zu nennen:

- Erneuerung des Wasserleitungsnetzes als Daueraufgabe.
- Das Quellsanierungsprogramm 2017 ff. 2. BA
- Nahwärmeversorgung Benzach 2. bis 4. Ausbaustufe und Umsetzung der Nahwärme Endersbach West 1. bis 3. Ausbaustufe

4.5. Ausblick

In der Sparte Wasserversorgung sind für 2019 Investitionen in Höhe von rund 1,710 Mio. € und für 2020 in Höhe von rund 1,56 Mio. € im Wirtschaftsplan vorgesehen. Neben der regelmäßigen Sanierungstätigkeit in das rund 240 km lange Hauptleitungs- und Hausanschlussnetz wird in den kommenden Jahren die Umsetzung des Quellsanierungsprogramms zur Sicherung der Eigenwasservorkommen einen Investitionsschwerpunkt darstellen. Im Bereich der Energieerzeugung (u. a. PV) sind 2019 115.000 € und 2020 die gleiche Größe eingeplant. In der Sparte Wärmeversorgung stehen 2019 2,41 Mio. €, 2020 rund 2,05 Mio. € für den Ausbau der Nahwärme Benzach und den ersten drei Bauabschnitten der Nahwärmeversorgung Endersbach West zur Verfügung. Die Betriebsleitung geht davon aus, dass alle Projekte im Bereich der Wasserversorgung und Wärmeversorgung im laufenden Jahr planmäßig umgesetzt werden. Die Finanzierung der Investitionen erfolgt durch Zuschüsse und Beiträge, Eigenmittel und die Aufnahme von Fremdkapital. Im Bereich des Erfolgsplans sind bisher keine wesentlichen Abweichungen zu erkennen. Die Grundgebühr in der Wasserversorgung wurde zum 01.01.2019 gestaffelt nach Zählergrößen ebenso wie die Verbrauchsgebühr angehoben. Ziel der Betriebsleitung ist es, den Wasserpreis stabil zu halten. Aufgrund der stetig steigenden Bezugskosten von den Vorversorgern und den deutlich anwachsenden Aufwendungen für die Rohrnetzunterhaltung ist für das Jahr 2020 eine geringe Erhöhung der Grundgebühr wahrscheinlich.

Durch Beschluss des Gemeinderats beliefern die Stadtwerke ab 01.01.2018 Privat- und Gewerbekunden mit Strom und Gas. Aufgrund der Übernahme dieser Aufgabe, dem deutlichen Ausbau der Sparte Wärmeversorgung und der Steigerung der energienahen Dienstleistungen ergibt sich eine Umsatzsteigerung von rund 12 % gegenüber dem Jahresergebnis 2018.

5. Beschlussantrag

- 1) Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung 2018 und der Anhang werden festgestellt.
- 2) Vom Inhalt des Lageberichts wird Kenntnis genommen.
- 3) Der Gewinn aus der Sparte Wasserversorgung in Höhe von 230.751,00 € wird mit dem Gewinn aus der Sparte Wärmeversorgung (44.751,04 €), dem Verlust aus der Sparte Stromversorgung (-36.731,90 €), dem Verlust aus der Sparte Gasversorgung (-19.205,91 €), dem Verlust aus der Sparte Verkehr und Parkierung (-100.093,95 €) sowie dem Gewinn der Sparte Beteiligungen (129.976,07 €) verrechnet. Der Gesamtgewinn des Betriebes in Höhe von 249.446,35 € wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.
- 4) Die Betriebsleitung wird für das Jahr 2018 entlastet.

1	Feststellung	des Jahres	sabschlusses
---	--------------	------------	--------------

1.1	Bilanzsumme	30.152.561,23 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	28.183.206,40 €
	das Umlaufvermögen	1.967.589,03€
	die Rechnungsabgrenzungsposten	1.765,80 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Eigenkapital	7.831.790,72€
	die empfangenen Ertragszuschüsse	1.575.365,00€
	die Rückstellungen	397.288,68 €
	die Verbindlichkeiten	20.348.116,83 €
	die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00€
1.2	Jahresgewinn	249.446,35 €
1.2.1	Summe der Erträge	6.749.175,17€
1.2.2	Summe der Aufwendungen	6.499.728,82 €
2	Verwendung des Jahresgewinns	
2.1	Zuführung an die Allgemeinen Rücklage	249.446,35 €

6. Abschlussbeurkundungen

1.	Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2018 wird beurkundet:
We	instadt, den 28.06.2019
Me Bet	ier riebsleitung
2.	Die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2018 ist gemäß § 111 GO vorgenommen worden. Darüber liegt ein besonderer Bericht vor.
We	instadt, den
Ißle Lei	er ter des Prüfungsamtes
3.	Der Jahresabschluss 2018 wurde durch Beschluss des Gemeinderats vom festgestellt.
4.	Der Jahresabschluss 2018 ist am ortsüblich bekannt gegeben worden.
5.	Der Jahresabschluss 2018 wurde durch die Gemeindeprüfungsanstalt gemäß § 114 GO in der Zeit vom bis geprüft. Darüber liegt ein besonderer Bericht vor.
6.	Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom die Bestätigung gem. § 114 Abs. 5 GO erteilt.

7. Anlagen

Anlage 1	Planvergleich
Anlage 2	Erfolgsübersicht (Formblatt 5)
Anlage 3	Vermögensplanabstimmung
Anlage 4	Sachanlagevermögen
Anlage 5	Inventar
Anlage 6	Kredite 2018
Anlage 7	Langjährige Wasserbilanz

7.1. Anlage 1 - Planvergleich

Gewinn-&Verlustrechnung 2018	Gesamtun	ternehmen	Wasserve	rsorgung	Wärmeversorgung		
	Planung	Ergebnis	Planung	Ergebnis	Planung	Ergebnis	
Umsatzerlöse mit Strom-/Energiesteuer	6.069.600,00	6.196.632,45	3.724.400,00	3.856.657,98	680.300,00	756.081,25	
abzgl. Strom-/Energiesteuer	-115.900,00	-116.798,69	0,00	0,00	0,00	0,00	
Umsatzerlöse	5.953.700,00	6.079.833,76	3.724.400,00	3.856.657,98	680.300,00	756.081,25	
Andere aktivierte Eigenleistungen	190.000,00	309.846,54	110.000,00	191.141,13	80.000,00	114.208,25	
Sonstige betriebliche Erträge	44.600,00	29.000,32	15.000,00	8.184,92	29.600,00	20.390,14	
Gesamtleistung	6.188.300,00	6.418.680,62	3.849.400,00	4.055.984,03	789.900,00	890.679,64	
Materialaufwand	-2.894.900,00	-3.081.994,80	-1.270.700,00	-1.286.324,34	-249.500,00	-338.880,18	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-2.455.000,00	-2.465.288,78	-950.700,00	-963.507,18	-206.500,00	-115.820,54	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-439.900,00	-616.706,02	-320.000,00	-322.817,16	-43.000,00	-223.059,64	
Rohergebnis	3.293.400,00	3.336.685,82	2.578.700,00	2.769.659,69	540.400,00	551.799,46	
Personalaufwand	-1.322.100,00	-1.327.577,63	-895.400,00	-1.020.789,68	-192.900,00	-156.330,41	
a) Löhne und Gehälter	-986.600,00	-1.004.422,85	-667.500,00	-781.299,50	-150.800,00	-123.102,65	
b) Soziale Abgaben und Altersversorgung	-335.500,00	-323.154,78	-227.900,00	-239.490,18	-42.100,00	-33.227,76	
davon Aufwand für Altersversorgung	-160.200,00	-145.590,50	-98.400,00	-92.596,96	-14.900,00	-12.023,52	
Abschreibungen	-1.050.800,00	-1.035.574,68	-699.000,00	-714.229,03	-140.600,00	-121.929,07	
a) auf immat. Vermögensgegenst. und Sachanlagen	-1.050.800,00	-1.035.574,68	-699.000,00	-714.229,03	-140.600,00	-121.929,07	
b) auf Vermögensgegenst. des Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
sonstige betriebliche Aufwendungen	-391.200,00	-471.878,52	-283.100,00	-343.060,81	-34.100,00	-24.054,64	
a) Konzessionsabgaben	-71.100,00	-95.163,97	-71.100,00	-95.163,97	0,00	0,00	
b) sonstige Aufwendungen	-320.100,00	-376.714,55	-212.000,00	-247.896,84	-34.100,00	-24.054,64	
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	529.300,00	501.654,99	701.200,00	691.580,17	172.800,00	249.485,34	
Beteiligungsergebnis	309.000,00	329.702,55	0,00	0,00	0,00	0,00	
Zinsergebnis	-426.100,00	-407.624,42	-316.400,00	-309.662,46	-22.300,00	-14.120,91	
davon Zinsen und ähnliche Erträge	600,00	792,00	600,00	704,88	0,00	7,92	
davon Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-426.700,00	-408.416,42	-317.000,00	-310.367,34	-22.300,00	-14.128,83	
davon Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EBT (Erg. vor Steuern, Erg. der gew. Gesch.tät.)	412.200,00	423.733,12	384.800,00	381.917,71	150.500,00	235.364,43	
Steuern	-176.700,00	-174.286,77	-118.500,00	-119.360,66	-21.500,00	-19.251,72	
davon Steuern vom Einkommen und Ertrag	-123.800,00	-124.868,68	-114.000,00	-117.297,76	-21.500,00	-19.103,55	
davon sonstige Steuern	-52.900,00	-49.418,09	-4.500,00	-2.062,90	0,00	-148,17	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	235.500,00	249.446,35	266.300,00	262.557,05	129.000,00	216.112,71	
Erträge aus anderen Sparten	543.300,00	392.799,52	0,00	971,80	205.000,00	85.176,43	
Aufwendungen an andere Sparten	-543.300,00	-392.799,52	-41.300,00	-32.777,85	-282.000,00	-256.538,10	
Spartenergebnis nach inneren Verrechnungen	235.500,00	249.446,35	225.000,00	230.751,00	52.000,00	44.751,04	

Anlage 1 - Planvergleich

Stromver	sorgung	Gasvers	orgung	Verk	ehr	Beteilig	jungen
Planung	Ergebnis	Planung	Ergebnis	Planung	Ergebnis	Planung	Ergebnis
1.350.900,00	1.269.211,70	205.000,00	200.670,49	73.000,00	69.594,78	36.000,00	44.416,25
-90.900,00	-95.137,79	-25.000,00	-21.660,90	0,00	0,00	0,00	0,00
1.260.000,00	1.174.073,91	180.000,00	179.009,59	73.000,00	69.594,78	36.000,00	44.416,25
0,00	999,37	0,00	999,37	0,00	499,68	0,00	1.998,74
0,00	358,22	0,00	47,66	0,00	0,00	0,00	19,38
1.260.000,00	1.175.431,50	180.000,00	180.056,62	73.000,00	70.094,46	36.000,00	46.434,37
-921.600,00	-1.006.944,45	-390.200,00	-393.231,84	-62.700,00	-55.858,99	-200,00	-755,00
-913.100,00	-996.758,77	-384.000,00	-387.257,21	-500,00	-1.696,79	-200,00	-248,29
-8.500,00	-10.185,68	-6.200,00	-5.974,63	-62.200,00	-54.162,20	0,00	-506,71
338.400,00	168.487,05	-210.200,00	-213.175,22	10.300,00	14.235,47	35.800,00	45.679,37
-49.800,00	-24.783,28	-34.100,00	-24.598,58	-36.100,00	-19.213,74	-113.800,00	-81.861,94
-33.600,00	-15.486,76	-23.700,00	-15.302,06	-27.400,00	-14.015,16	-83.600,00	-55.216,72
-16.200,00	-9.296,52	-10.400,00	-9.296,52	-8.700,00	-5.198,58	-30.200,00	-26.645,22
-10.700,00	-7.952,15	-6.300,00	-7.952,15	-3.500,00	-2.323,82	-22.800,00	-22.741,90
-91.800,00	-88.858,80	-7.000,00	-960,84	-106.300,00	-105.010,26	-6.100,00	-4.586,68
-91.800,00	-88.858,80	-7.000,00	-960,84	-106.300,00	-105.010,26	-6.100,00	-4.586,68
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
-27.300,00	-29.728,42	-11.200,00	-12.741,04	-7.700,00	-7.881,77	-27.800,00	-54.411,84
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
-27.300,00	-29.728,42	-11.200,00	-12.741,04	-7.700,00	-7.881,77	-27.800,00	-54.411,84
169.500,00	25.116,55	-262.500,00	-251.475,68	-139.800,00	-117.870,30	-111.900,00	-95.181,09
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	309.000,00	329.702,55
-31.800,00	-30.381,69	-1.400,00	-307,34	-2.700,00	-2.504,11	-51.500,00	-50.647,91
0,00	63,36	0,00	15,84	0,00	0,00	0,00	0,00
-31.800,00	-30.445,05	-1.400,00	-323,18	-2.700,00	-2.504,11	-51.500,00	-50.647,91
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
137.700,00	-5.265,14	-263.900,00	-251.783,02	-142.500,00	-120.374,41	145.600,00	183.873,55
6.500,00	10.009,68	-38.300,00	-29.710,92	37.700,00	37.258,93	-42.600,00	-53.232,08
6.500,00	13.616,54	4.300,00	7.792,71	43.500,00	43.331,46	-42.600,00	-53.208,08
0,00	-3.606,86	-42.600,00	-37.503,63	-5.800,00	-6.072,53	0,00	-24,00
144.200,00	4.744,54	-302.200,00	-281.493,94	-104.800,00	-83.115,48	103.000,00	130.641,47
46.300,00	44.030,98	292.000,00	262.620,31	0,00	0,00	0,00	0,00
-205.000,00	-85.507,42	0,00	-332,28	-15.000,00	-16.978,47	0,00	-665,40
-14.500,00	-36.731,90	-10.200,00	-19.205,91	-119.800,00	-100.093,95	103.000,00	129.976,07

7.2. Anlage 2 – Erfolgsübersicht (Formblatt 5)

Aufwendungen - nach Bereichen		Allg. und gemeinsame Betriebsabteilung			BETRIEBSZWEIGE				Ald in the	
- nach Aufwandsarten	Betrag insgesamt	Verwaltung u. Vertrieb	Sonstige	Wasser	Wärme	Strom	Gas	Verkehr	Beteiligung	Aktivierte Eigen- leistungen
\	€	u. vertreb	€	€	€	€	€	€	€	€
Materialaufwand a) Bezug von Fremden b) Bezug von Betriebszweigen	3.081.994,80 392.799,52	67.535,50 16.613,81	0,00 0,00	1.217.988,71 18.656,97	333.030,59 255.540,19	1.006.670,48 85.176,43	392.957,87 0,00	55.721,99 16.812,12	0,00 0,00	8.089,66 0,00
2. Löhne und Gehälter	1.004.422,85	537.128,79	97.345,37	-221,81	65.979,11	208,27	23,57	4.227,26	-2.024,59	301.756,88
3. Soziale Abgaben	177.564,28	86.518,76	77.885,57	0,00	11.838,37	0,00	0,00	1.321,58	0,00	0,00
Aufwendungen für Altersver- sorgung und Unterstützung	145.590,50	45.473,40	36.098,77	23.301,83	7.026,15	6.538,59	6.538,59	1.585,91	19.027,26	0,00
5. Abschreibungen	1.035.574,68	97.573,48	0,00	629.040,18	116.539,02	87.891,00	0,00	104.531,00	0,00	0,00
6. Zinsen	408.416,42	18.812,59	0,00	294.376,64	13.026,61	30.121,87	0,00	2.342,52	49.736,19	0,00
7. Steuern	49.418,09	1.287,46	0,00	947,61	0,00	3.606,86	37.503,63	6.072,53	0,00	0,00
8. Konzessionsabgabe	95.163,97	0,00	0,00	95.163,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebsaufwendungen	376.714,55	268.157,56	0,00	17.519,87	9.596,97	26.833,88	11.694,02	7.784,47	35.127,78	0,00
10. Summe 1 9.	6.767.659,66	1.139.101,35	211.329,71	2.296.773,97	812.577,01	1.247.047,38	448.717,68	200.399,38	101.866,64	309.846,54
Leistungsausgleich Zurechnung Leistungsausgleich Abgabe	1.970.124,14 -1.970.124,14	8.089,66 -1.147.191,01	301.756,88 -513.086,59	1.412.837,98 0,00	99.432,39 0,00	22.826,90 0,00	20.973,71	13.120,49 0,00	91.086,13 0,00	0,00 -309.846,54
12. Aufwendungen 1 11.	6.767.659,66	0,00	0,00	3.709.611,95	912.009,40	1.269.874,28	469.691,39	213.519,87	192.952,77	0,00
Betriebserträge a) nach der GuV-Rechnung b) aus anderen Betriebszweigen	-6.418.680,62 -392.799,52	0,00 0,00	0,00 0,00	-4.055.984,03 -971,80	-890.679,64 -85.176,43	-1.175.431,50 -44.030,98	-180.056,62 -262.620,31	-70.094,46 0,00	-46.434,37 0,00	0,00 0,00
14. Betriebserträge insgesamt	-6.811.480,14	0,00	0,00	-4.056.955,83	-975.856,07	-1.219.462,48	-442.676,93	-70.094,46	-46.434,37	0,00
15. Betriebsergebnis	-43.820,48			-347.343,88	-63.846,67	50.411,80	27.014,46	143.425,41	146.518,40	
16. Finanzerträge	-330.494,55	\lesssim	\lesssim	\lesssim	\lesssim		\lesssim	\lesssim	\gg	\lesssim
17. Außerordentliches Ergebnis	0,00	\gg	\gg	\gg	\gg		\gg	\lesssim	\gg	\lesssim
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	124.868,68									
UNTERNEHMENSERGEBNIS	-249.446,35	\geq	$\geq \geq$	\geq	$\geq \geq$	$\geq \geq$	\searrow	$\geq \geq$	\geq	\searrow

7.3. Anlage 3 - Vermögensplanabstimmung

Vermögensplan 2018			
Gesamtunternehmen	2018	2018	2018
Finanzierungsmittel in €	Plan	Ist	Abweichung
Zuführung Stammkapital	0	0,00	0,00
Jahresgewinn	235.500	249.446,35	13.946,35
Zuweisungen und Zuschüsse	438.000	12.500,00	-425.500,00
davon Förderung Nahwärme	438.000	0,00	-438.000,00
davon sonstige Zuschüsse	0	12.500,00	12.500,00
Beiträge und ähnliche Entgelte	258.100	525.218,68	267.118,68
davon Wasserversorgung	77.600	203.902,84	126.302,84
davon Wärmeversorgung	180.500	321.315,84	140.815,84
Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	19.100	9.354,00	-9.746,00
Kredite	4.640.000	1.900.000,00	-2.740.000,00
davon Wasserversorgung	2.100.000	1.500.000,00	-600.000,00
davon Energie	100.000	0,00	-100.000,00
davon Beteiligungen	0	0,00	0,00
davon Wärmeversorgung	2.440.000	400.000,00	-2.040.000,00
davon gemeinsamer Bereich	0	0,00	0,00
Abschreibungen	1.050.800	1.035.574,68	-15.225,32
Erübrigte Mittel aus Vorjahren	69.500	0,00	-69.500,00
Finanzierungsmittel insgesamt	6.711.000	3.732.093,71	-2.978.906,29
Finanzierungsbedarf			
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	-5.414.000	-3.628.602,00	-1.785.398,00
davon Wasserversorgung	-1.730.000	-1.124.646,74	-605.353,26
davon Energie	-115.000	0,00	-115.000,00
davon Verkehr	-10.000	0,00	-10.000,00
davon Wärmeversorgung	-3.011.000	-1.806.817,78	-1.204.182,22
davon gemeinsamer Bereich	-548.000	-697.137,48	149.137,48
Finanzanlagen	0	0,00	0,00
davon Beteiligungen	0	0,00	0,00
Auflösung Ertragszuschüsse	-171.000	-144.235,68	-26.764,32
Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0,00	0,00
Tilgung von Krediten	-1.126.000	-1.134.701,64	8.701,64
davon Wasserversorgung	-622.400	-627.926,04	5.526,04
davon Energie	-158.400	-158.374,27	-25,73
davon Beteiligungen	-122.600	-122.594,68	-5,32
davon Verkehr	-78.800	-78.740,00	-60,00
davon Wärmeversorgung	-95.600	-98.905,33	3.305,33
davon gemeinsamer Bereich	-48.200	-48.161,32	-38,68
Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0,00	0,00
Finanzierungsbedarf insgesamt	-6.711.000	-4.907.539,32	-1.803.460,68
Finanzierungsüberschuss (+) Finanzierungsbedarf (-)	0	-1.175.445,61	-1.175.445,61

7.4. Anlage 4 - Sachanlagevermögen

1. Beteiligungen

		Anschaffungs- und Herstellungskosten							
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchung	Endstand			
. s	tromversorgung	1.742.091,73	0,00	0,00	0,00	1.752.066,12			
1	. Immaterielle Vermögensgegenstände	9.974,39	0,00	0,00	0,00	9.974,39			
	dav on für Windkraftstandorte	9.974,39	0,00	0,00	0,00	9.974,39			
0	F	4 740 004 70	0.00		0.00	4 740 004 7			
2	Erzeugungs- und Bezugsanlagen dav on Photov oltaikanlagen	1.742.091,73 1.742.091,73	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	1.742.091,73 1.742.091,73			
. v	/asserversorgung	29.037.694,27	894.342,18	-16.632,00	327.529,13	30.242.933,58			
1	. Immaterielle Vermögensgegenstände	683.201,95	17.011,50	0,00	0,00	700.213,4			
2	Grundstücke mit Betriebsbauten	1.750.751,00	0,00	0,00	0,00	1.750.751,0			
	dav on Grundstücke für Betriebsbauten	167.319,00	0,00	0,00	0,00	167.319,0			
	dav on Betriebsbauten	1.583.432,00	0,00	0,00	0,00	1.583.432,0			
3	. Grundstücke ohne Bauten	571.137,00	27.864,13	0,00	0,00	599.001,13			
4	Erzeugungs- und Bezugsanlagen	459.623,05	0,00	0,00	0,00	459.623,0			
•	dav on Wassergew innungsanlagen	251.270,35	0,00	0,00	0,00	251.270,3			
	dav on Wasserbezugsanlagen	208.352,70	0,00	0,00	0,00	208.352,7			
5	. Verteilungsanlagen	25.220.648,83	845.335,01	0,00	327.529,13	26.393.512,9			
J	dav on Speicheranlagen	5.696.423,12	39.281,78	0,00	156,00	5.735.860,9			
	dav on Leitungsnetz und Hausanschlüsse	19.390.065,80	801.717,20	0,00	327.373,13	20.519.156,1			
	dav on Messeinrichtungen	134.159,91	4.336,03	0,00	0,00	138.495,9			
6	. Betriebs- und Geschäftsausstattung	352.332,44	4.131,54	-16.632,00	0,00	339.831,9			
	-								
I. V	/ärmeversorgung	1.946.791,42	1.408.966,43	0,00	460.546,59	3.816.304,4			
1	. Immaterielle Vermögensgegenstände	25.184,00	0,00	0,00	0,00	25.184,00			
2	. Grundstücke mit Betriebsbauten	0,00	174.927,46	0,00	259,33	175.186,7			
	dav on Betriebsbauten	0,00	174.927,46	0,00	259,33	175.186,79			
3	Erzeugungs- und Bezugsanlagen	1.183.775,81	871.844,85	0,00	2.957,11	2.058.577,7			
	dav on Wärmeerzeugungsanlagen	1.183.775,81	871.844,85	0,00	2.957,11	2.058.577,7			
4	Verteilungsanlagen	734.787,61	356.539,37	0,00	459.316,15	1.550.643,1			
	dav on Wärmeleitungsnetz	734.787,61	356.539,37	0,00	459.316,15	1.550.643,13			
5	Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.044,00	5.654,75	0,00	-1.986,00	6.712,75			
/. V	erkehr und Parkierung	2.579.184,45	0,00	0,00	0,00	2.579.184,4			
1	. Grundstücke mit Betriebsbauten	2.556.459,00	0,00	0,00	0,00	2.556.459,00			
	dav on Betriebsbauten	2.556.459,00	0,00	0,00	0,00	2.556.459,00			
2	. Technische Anlagen	22.725,45	0,00	0,00	0,00	22.725,4			
	dav on Ladesäulen Elektromobilität	22.725,45	0,00	0,00	0,00	22.725,4			
. G	emeinsame Anlagen	3.054.570,15	697.137,48	-62.919,00	0,00	3.688.788,63			
1	. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.008,16	3.429,84	0,00	0,00	5.438,00			
2	Grundstücke mit Betriebsbauten	1.898.433,07	645.774,16	0,00	0,00	2.544.207,2			
_	dav on Betriebsbauten	1.898.433,07	645.774,16	0,00	0,00	2.544.207,2			
3	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.154.128,92	47.933,48	-62.919,00	0,00	1.139.143,40			
I. A	nlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	1.039.955,01	628.155,91	0,00	-788.075,72	880.035,2			
1	. Wasserv ersorgung	370.922,50	230.304,56	0,00	-327.529,13	273.697,93			
2	. Wärmev ersorgung	669.032,51	397.851,35	0,00	-460.546,59	606.337,27			
II. F	inanzanlagen	5.551.401,07	0,00	0,00	0,00	5.551.401,07			
	Poteiligungen	5 551 401 07	0.00	0.00	0.00	E EE1 401 07			

5.551.401,07

0,00

0,00

0,00

5.551.401,07

Anlage 4 - Sachanlagevermögen

	Abs	schreibungen			Restbuchwerte		Kennzahlen		
Anfangsstand	Jahres-AfA	Abgang	Umbuchung	Endstand	31.12.2018	31.12.2017	AfA % I	Restwert %	
820.026,73	0,00	0,00	0,00	820.276,12	931.790,00	931.790,00	0,0%	53,2%	
249,39	0,00	0,00	0,00	249,39	9.725,00	9.725,00	0,00	0,00	
249,39	0,00	0,00	0,00	249,39	9.725,00	9.725,00	.,	.,	
820.026,73	0,00	0,00	0,00	820.026,73	922.065,00	922.065,00	0,0%	52,9%	
820.026,73	0,00	0,00	0,00	820.026,73	922.065,00	922.065,00	0,0%	52,9%	
				×					
14.993.984,27	629.040,18	-16.632,00	0,00	15.606.392,45	14.636.541,13	14.043.710,00	2,1%	48,4%	
293.130,95	12.737,50	0,00	0,00	305.868,45	394.345,00	390.071,00	1,8%	56,3%	
1.001.578,00	24.755,00	0,00	0,00	1.026.333,00	724.418,00	749.173,00	1,4%	41,4%	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	167.319,00	167.319,00	0,0%	100,0%	
1.001.578,00	24.755,00	0,00	0,00	1.026.333,00	557.099,00	581.854,00	1,6%	35,2%	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	599.001,13	571.137,00	0,0%	100,0%	
380.473,05	2.961,00	0,00	0,00	383.434,05	76.189,00	79.150,00	0,6%	16,6%	
172.829,35	2.891,00	0,00	0,00	175.720,35	75.550,00	78.441,00	1,2%	30,1%	
207.643,70	70,00	0,00	0,00	207.713,70	639,00	709,00	0,0%	0,3%	
13.121.023,83	564.586,14	0,00	0,00	13.685.609,97	12.707.903,00	12.099.625,00	2,1%	48,1%	
2.688.082,12	128.918,78	0,00	0,00	2.817.000,90	2.918.860,00	3.008.341,00	2,2%	50,9%	
10.342.727,80	427.937,33	0,00	0,00	10.770.665,13	9.748.491,00	9.047.338,00	2,1%	47,5%	
90.213,91	7.730,03	0,00	0,00	97.943,94	40.552,00	43.946,00	5,6%	29,3%	
197.778,44	24.000,54	-16.632,00	0,00	205.146,98	134.685,00	154.554,00	7,1%	39,6%	
171.104,42	116.539,02	0,00	0,00	287.643,44	3.528.661,00	1.775.687,00	3,1%	92,5%	
10.901,00	3.498,00	0,00	0,00	14.399,00	10.785,00	14.283,00	13,9%	42,8%	
ŕ	,		,	,	,	•	,		
0,00	875,79	0,00	0,00	875,79	174.311,00	0,00	0,5%	99,5%	
0,00	875,79	0,00	0,00	875,79	174.311,00	0,00	0,5%	99,5%	
110.407,81	83.197,96	0,00	277,00	193.882,77	1.864.695,00	1.073.368,00	4,0%	90,6%	
110.407,81	83.197,96	0,00	277,00	193.882,77	1.864.695,00	1.073.368,00	4,0%	90,6%	
49.387,61	28.652,52	0,00	0,00	78.040,13	1.472.603,00	685.400,00	1,8%	95,0%	
49.387,61	28.652,52	0,00	0,00	78.040,13	1.472.603,00	685.400,00	1,8%	95,0%	
408,00	314,75	0,00	-277,00	445,75	6.267,00	2.636,00	4,7%	93,4%	
2.355.763,45	104.531,00	0,00	0,00	2.460.294,45	118.890,00	223.421,00	4,1%	4,6%	
							·		
2.351.940,00	102.259,00	0,00	0,00	2.454.199,00	102.260,00	204.519,00	4,0%	4,0%	
2.351.940,00	102.259,00	0,00	0,00	2.454.199,00	102.260,00	204.519,00	4,0%	4,0%	
3.823,45	2.272,00	0,00	0,00	6.095,45	16.630,00	18.902,00	10,0%	73,2%	
3.823,45	2.272,00	0,00	0,00	6.095,45	16.630,00	18.902,00	10,0%	73,2%	
1.030.267,15	97.573,48	-62.831,00	0,00	1.065.009,63	2.623.779,00	2.024.303,00	2,6%	71,1%	
579,16	923,84	0,00	0,00	1.503,00	3.935,00	1.429,00	17,0%	72,4%	
84.773,07	44.201,16	0,00	0,00	128.974,23	2.415.233,00	1.813.660,00	1,7%	94,9%	
84.773,07	44.201,16	0,00	0,00	128.974,23	2.415.233,00	1.813.660,00	1,7%	94,9%	
944.914,92	52.448,48	-62.831,00	0,00	934.532,40	204.611,00	209.214,00	4,6%	18,0%	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	880.035,20	1.039.955,01	0,0%	200,0%	
0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	273.697,93 606.337,27	370.922,50 669.032,51	0,0% 0,0%	100,0% 100,0%	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	000.001,21	003.00Z,U1	U,U /0	100,07	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.551.401,07	5.551.401,07	0,0%	100,0%	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.551.401,07	5.551.401,07	0,0%	100,0%	

7.5. Anlage 5 - Inventar

A) VERMÖGEN		€
I. ANLAGEVERMÖGEN		
Grundstücke mit Betriebsbauten	lt. Anlageklasse 0200/0201	3.416.222,00
Grundstücke ohne Bauten	It. Anlageklasse 0230	599.001,13
Gewinnungs- und Bezugsanlagen	It. Anlageklasse 0310/0330/0331/0340	2.775.557,00
4. Verteilungsanlagen	It. Anlageklasse 0430/0431/0432/0440	14.180.506,00
Verleilungsamagen Technische Anlagen	It. Anlageklasse 0650	16.630,00
6. Betriebsausstattung	It. Anlageklasse 0710/0711	345.563,00
7. Anlagen im Bau	It. Anlageklasse 0810/0811	880.035,20
Immaterielle Anlagewerte	It. Anlageklasse 0100	418.291,00
9. Beteiligungen	it Allagenasse 0100	410.231,00
- ZV Landeswasserversorgung		
- ZV Landeswasserversorgung		
- W Endersbach/Rommelshausen		
- SWWE GmbH	lt. Konto 0921 - 0922	5.551.401,07
- SWWE GIIDH	IL NOII0 0921 - 0922	5.551.401,07
II. UMLAUFVERMÖGEN		
1. Lagerbestand	It. Inventur/Konto 1100/1110	196.637,67
2. Kundenforderungen	lt. Konto 1200 - 1232	929.399,04
3. Forderungen gegen Beteiligungen	lt. Konto 1310 - 1320	84.979,39
4. Forderungen gegen Gemeinde	lt. Konto 1540 - 1546	498.691,17
5. Sonstige Forderungen	lt. Konto 1510 - 1518, 1560	257.881,76
6. Kassenbestand	It. Konto 1710	0,00
5		0,00
III. RECHNUNGSABGRENZUNG		
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	It. Konto 1820	1.765,80
Summe des VERMÖGENS		30.152.561,23
B) VERBINDLICHKEITEN		
1. Rückstellungen	lt. Konto 2700 - 2890	397.288,68
Kredite It. Darlehensverzeichnis	auf 31.12.2018	19.112.883,17
Anzahlungen	It. Konto 3200	11.120,00
Nerbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	It. Konto 3300	
Verbindlichkeiten gegenüber Stadt		866.204,96
<u> </u>	lt. Konto Nr. 3520 - 3524 lt. Konto Nr. 3680	219.071,82 138.836,88
Sonstige andere Verbindlichkeiten	IL KUIIU NI. 3000	130.030,00
Summe der VERBINDLICHKEITEN		20.745.405,51
C) RECHNUNGSABGRENZUNG		
Rechnungsabgrenzung	lt. Konto 3700	0,00
D) EIGENKAPITAL		
1. Summe des Vermögens		30.152.561,23
2. Summe der Schulden		20.745.405,51
Summe EIGENKAPITAL		9.407.155,72
OUTHING ETGENTIAL TEAL		3.401.100,12

7.6. Anlage 6 - Kredite

Gläubiger	Konto	Anfangsstand	Aufnahme	Tilgung	Endstand	Sollzinsen
KSK Waiblingen	6080 202 145	56.000,00		7.000,00	49.000,00	1.841,44
KSK Waiblingen	6020 348 289	382.500,00		15.000,00	367.500,00	1.528,38
KSK Waiblingen	6082 180 083	765.000,00		30.000,00	735.000,00	22.235,63
KSK Waiblingen	6082 223 665	780.000,00		30.000,00	750.000,00	17.450,63
KSK Waiblingen	6020 417 392	287.999,96		10.666,68	277.333,28	193,35
KSK Waiblingen	6082 319 050	449.999,96		16.666,68	433.333,28	7.499,38
Landesbank BW	604 990 049	48.572,87		48.572,87	0,00	1.668,48
Landesbank BW	605 266 573	92.032,53		46.016,27	46.016,26	5.126,20
Landesbank BW	606 340 580	270.000,00		45.000,00	225.000,00	11.484,00
Landesbank BW	606 911 324	280.000,00		35.000,00	245.000,00	10.171,88
Landesbank BW	607 681 810	533.333,30		26.666,67	506.666,63	25.493,32
Landesbank BW	610 612 166	370.999,97		17.666,67	353.333,30	15.211,00
Landesbank BW	611 573 512	1.097.250,00		33.250,00	1.064.000,00	40.817,72
Landesbank BW	612 235 890	591.999,92		24.666,68	567.333,24	19.930,04
Landesbank BW	612 964 124	800.000,00		32.000,00	768.000,00	21.276,00
Volksbank Stuttgart	351 210	97.373,83		97.373,83	0,00	2.443,73
Volksbank Stuttgart	352 237	266.662,56		25.000,44	241.662,12	12.912,70
Münchner Hypobank	18000 72600	80.528,53		26.842,82	53.685,71	4.148,58
Deutsche Hypobank	3018 975 709	92.032,45		23.008,14	69.024,31	4.210,50
Deutsche Hypobank	3018 975 713	273.000,00		39.000,00	234.000,00	10.503,68
Deutsche Hypobank	3018 975 715	566.833,48		29.833,32	537.000,16	22.170,27
Deutsche Hypobank	3018 975 717	784.666,24		35.666,72	748.999,52	30.851,65
Deutsche Hypobank	3018 975 718	288.000,00		24.000,00	264.000,00	10.657,80
Deutsche Hypobank	3018 975 719	65.000,00		5.000,00	60.000,00	2.266,20
Volksbank Stuttgart	1570881243	98.425,00		78.740,00	19.685,00	2.342,52
KfW	7379 271	765.000,00		30.000,00	735.000,00	13.944,38
KfW	4117 397	834.948,00		30.928,00	804.020,00	4.528,42
KfW	1111 7699	797.463,00		45.572,00	751.891,00	390,18
KfW	1827 838	354.008,00		14.828,00	339.180,00	174,22
WL-Bank	581 125 900	864.000,00		32.000,00	832.000,00	16.358,40
Bremer Landesbank	6294 062 023	998.319,33		36.302,52	962.016,81	18.512,47
WL Bank	581 125 901	958.333,35		33.333,32	925.000,03	15.984,58
Volksbank Stuttgart	351 245	483.400,00		16.600,00	466.800,00	4.294,58
LB Hessen-Thüringen	800 090 291	800.000,00		26.666,68	773.333,32	13.743,89
KSK Waiblingen	6082 551 265	1.000.000,00		50.000,00	950.000,00	12.433,76
DKB AG	6702 516 813	0,00	400.000,00	3.333,33	396.666,67	202,67
DKB AG	6702 516 482	0,00	1.500.000,00	12.500,00	1.487.500,00	760,00
		17.273.682,28	1.900.000,00	1.134.701,64	18.038.980,64	405.762,63

Sparte	Anfangsstand	Aufnahme	Tilgung	Endstand	Sollzinsen
Gemeinsamer Bereich	1.312.341,35	0,00	48.161,32	1.264.180,03	16.158,80
Sparte Wasserversorgung	10.094.968,58	1.500.000,00	627.926,04	10.967.042,54	294.376,64
Sparte Energieerzeugung	773.036,39	0,00	158.374,27	614.662,12	30.121,87
Sparte Verkehr und Parkierung	98.425,00	0,00	78.740,00	19.685,00	2.342,52
Sparte Beteiligungen	3.197.447,96	0,00	122.594,68	3.074.853,28	49.736,19
Sparte Wärmeversorgung	1.797.463,00	400.000,00	98.905,33	2.098.557,67	13.026,61
	17.273.682,28	1.900.000,00	1.134.701,64	18.038.980,64	405.762,63

Durchschnittlicher Zinssatz 2018: 2,30% Kassenkreditzinsen 2018: 2.653,79

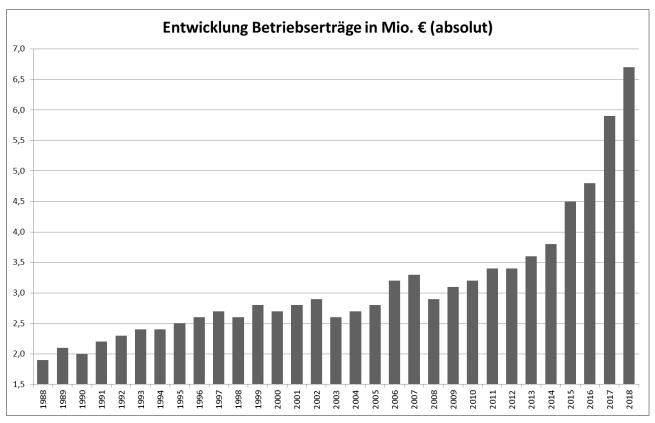
Kassenkredit zum Jahresende: 1.073.902,53

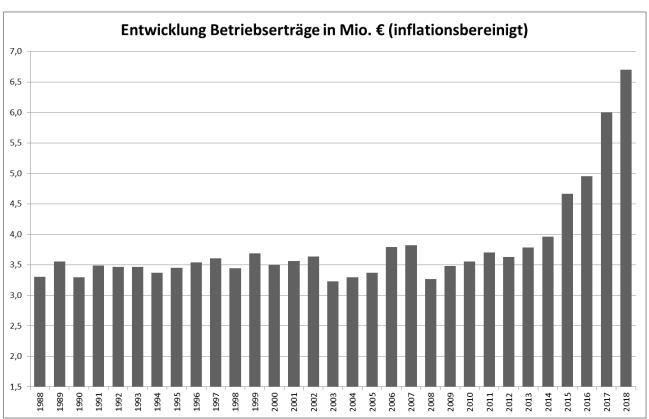
7.7. Anlage 7 - Langfristige Wasserbilanz

	1977	1981	1991	2001	2011	2016	2017	2018
	m³	m³	m³	m³	m³	m³	m³	m³
LANDESWASSERVERSORGUNG	1.013.905	1.356.412	1.288.913	1.008.801	855.748	1.048.161	1.057.115	1.094.436
					36,7%	44,9%	45,3%	46,9%
NORDOST-WASSERVERSORGUNG	192.260	213.230	193.684	181.870	186.570	188.450	148.280	133.940
					55,8%	56,4%	44,4%	40,1%
WV ENDERSBACH-ROMMELSHAUSEN	76.963	121.905	96.444	119.471	116.694	77.758	85.131	96.266
EIGENWASSER	207.101	270.643	219.203	200.734	238.453	217.528	204.211	209.927
WASSERBEZUG	1.490.229	1.962.191	1.798.244	1.510.876	1.397.465	1.531.898	1.494.738	1.534.570
EIGENVERBRAUCH	74.511	98.110	89.912	75.544	69.873	76.595	74.737	76.728
ZUM VERKAUF BEREITSTEHENDES WASSER GEMESSENER WASSERVERKAUF	1.415.718	1.864.082	1.708.332	1.435.332	1.327.592	1.455.303 1.262.661	1.420.001	1.457.841
WASSERVERLUSTE	309.386	591.294	277.840	125.489	107.205	192.642	157.513	147.513
in % in l/s	21,85 9,81	31,72 18,75	16,26 8,81	8,74 3,98	8,08 3,40	13,24 6,11	11,09 4,99	10,12 4,68
in m³/km/h in l/s/km	0,272 0,075	0,519 0,144	0,244 0,068	0,110 0,031	0,094 0,026	0,169 0,047	0,138 0,038	0,130 0,036

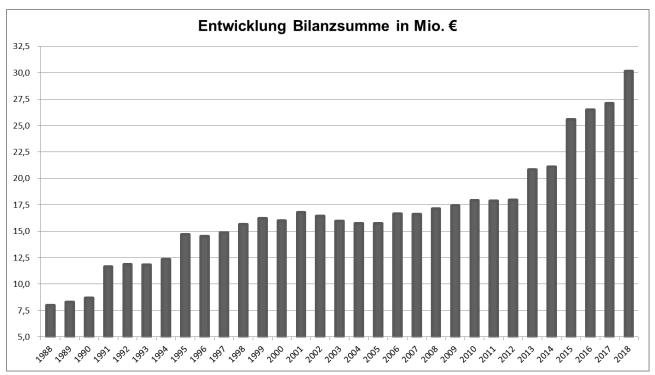
8. Schaubilder

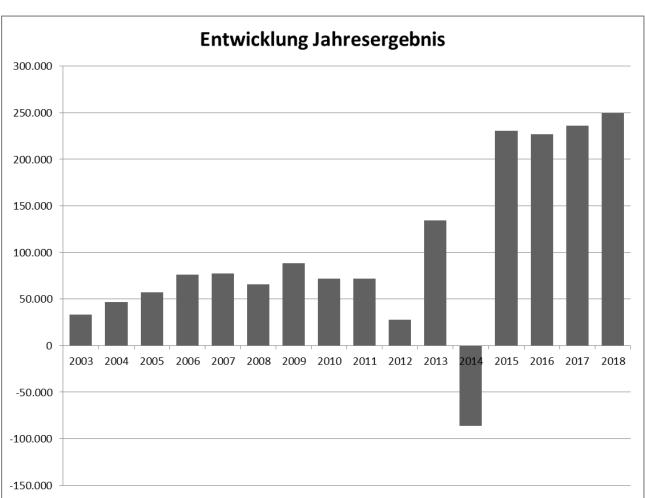
Unternehmensentwicklung



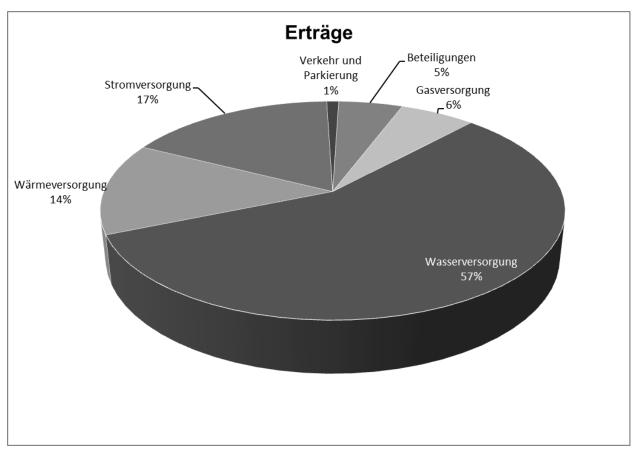


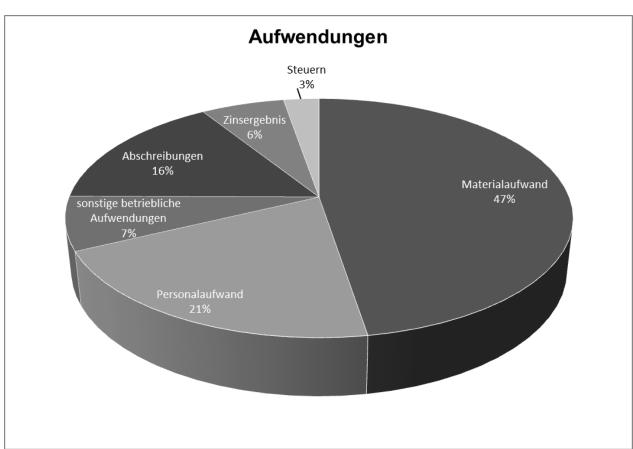
Unternehmensentwicklung





Gewinn- und Verlustrechnung





Wasserbilanz

